Das Infoblatt für den südlichen Landkreis Regen

Schaufenster

Kirchberg i. Wald, Kirchdorf i. Wald, Rinchnach und Bischofsmais

jeden Monat neu

kostenlose Verteilung

11. Jahrgang Oktober 2022 Nr. 10

hollerdruck

Was sich in der Gemeinde Kirchberg i. Wald tut

Texte/Fotos übermittelt von Bürgermeister Robert Muhr

Grundsteuerreform und Grundsteuererklärung:

Kirchberger Gemeindebürgerinnen- und Bürger sind jetzt informiert

Die Grundsteuerreform und die damit verbundene Aufforderung an

alle Grundstückseigentümer entsprechende Grundsteuererklärungen beim Finanzamt abzugeben, ist derzeit in aller Munde.
So war es nicht verwunderlich, dass rund 100 Bürgerinnen und Bürger der Einladung der Gemeinde Kirchberg i. Wald zu einer Info-Veranstaltung in der Aula der St.Gotthard Grund- und Mittelschule gefolgt sind. Steuerberater Dr. Martin Schiller aus Geiersthal referierte in allgemeinverständlicher Form über das brennende Thema.
Aufgrund einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts aus dem Jahr 2018 musste der Gesetzgeber das Grundsteuerrecht überarbeiten. In diesem Zusammenhang müssen allein in Bayern im Zeitraum seit dem 01.Juli bis zum 31.Oktober 2022 für rund 6,5 Mio. Grundstücke Grundsteuererklärungen abgegeben werden.
Mit den Daten ermittelt das Finanzamt den sog. Grundsteuermessbetrag, der wiederum für die Kommunen die Grundlage bildet zur Festsetzung der jeweiligen Grundsteuerschuld ab dem Jahr 2025.
Welche Daten mit welchen Formularen zu melden sind waren Hauptbestandteil des Vortrages von Dr. Schiller. Bayern setzt bei seiner Berechnungssystematik auf das relativ unkomplizierte, weil wertunabhängige Flächenmodell, bei dem allein die Grundstücksgröße sowie die Wohn- und Nutzfläche maßgeblich sind. Anhand von zahlreichen Beispielen konnten die Anwesenden wertvolle Tipps mit nach Hause nehmen.
Für den Großteil der bayerischen Privathauseigentümer dürfte die Grundsteuererklärung kein größeres Problem sein, diffiziler wird die Thematik bei unterschiedlichen Nutzungen der jeweiligen Liegenschaften. Auch hier konnten mit Beispielen die gängigsten Konstellationen aufgezeigt werden.
Zur Abgabe der Grundsteuererklärung verpflichtet sind laut Dr. Schiller alle Eigentümer von bewohnten oder unbewohnten Grundstücken, alle Land- und Forstwirtschaftlichen Betriebe sowie bei Grundstücken mit Erbbaurecht der Erbbauberechtigte, jeweils zum Stichtag 01.Januar 2022. Die Erklärung kann wahlweise digital per ELSTER oder handschriftlich mit Formularen, die beim Finanzamt oder bei der Gemeindeverwaltung erhältlich sind, abgegeben werden.
1.Bürgermeister Robert Muhr bedankte sich abschließend mit einem Präsent beim Referenten für den interessanten und kurzweiligen Vortrag.
Die Präsentation von Dr. Martin Schiller ist auf der gemeindlichen Homepage **https://www.kirchbergimwald.de** abrufbar.

Impuls- und Info-Tafeln für den Gunthersteig

Der Gunthersteig ist einer der prägenden historischen Besiedelungswege Bayerns und Böhmens und einer von acht Fernwanderwegen im ARBERLAND Bayerischer Wald.
Auf den Spuren des als Volksheiligen verehrten „Rodungsmönchs“ verläuft der Gunthersteig bislang auf vier Etappen – und 88 km – von Niederalteich über Lalling, Rinchnach und Lindberg bis zum Grenzübergang Gsenget. Von dort aus erreicht man Gunthers maßgeblich letzte Wirkungsstätte, das tschechische Dobrá Voda (Gutwasser).
Die ARBERLAND REGio GmbH, die Kreisentwicklungsgesellschaft des Landkreises Regen, hat im Rahmen eines INTERREG Projekts den historischen Gunthersteig nachhaltig aufgewertet und als Pilgerweg gewidmet.
Durch die gemeinsame Betreuung und Vermarktung des grenzüberschreitenden Gunthersteigs sollen die Menschen auf beiden Seiten der Grenze für das Natur- und Kulturerbe sensibilisiert werden. Die Projektinhalte waren dabei sehr vielfältig:

- Weiterführung des Weges bis nach Blatná
- Aufstellen von Impuls- und Informationstafeln
- Optimierung der historisch belegten Wegeführung (inkl. Lehrpfad)
- Pflanzen von Gunther-Apfelbäumen
- Errichtung von abgestimmten Ausstellungen beidseits der Grenze
- Schaffung von Wanderparkplätzen und Rastplätzen
- Durchführung verschiedener Informationsveranstaltungen.

Begleitet wurden diese Maßnahmen durch eine zweisprachig gestaltete Homepage sowie zweisprachige Printprodukte wie einem Etappenführer, einem geschichtlichen Führer und weiteren Publikationen zu verschiedenen Themen.
Auch in unserem Gemeindegebiet wurden an vier Stellen entlang des Gunthersteiges entsprechende Info-Tafeln aufgestellt: in Höllmannsried, am Spielplatz im Riedäcker, beim Haus der Bienen und in der Furthmühle. Gunther-Apfelbäume wurden im Bereich Riedäcker gepflanzt, hier laden zudem eine neue Sitzgruppe und Liege zum Verweilen ein.

Weitergehende Informationen zum Gunthersteig können der Homepage ***https://www.gunthersteig.com*** entnommen werden. Prospekte sind in der Gemeindeverwaltung erhältlich.

Neues vom Arbeitskreis „Amthof“

Kirchberg. Auch wenn die Biergartensaison dieses Jahr beendet ist ,so ist der Arbeitskreis „ Amthof „ schon in Vorbereitung auf die kommende Saison 2023. Um den kleinen Biergarten beim Danzer wieder zu beleben ist man drauf und dran diesen ein einladendes Bild zu verschaffen. Vom Naturpark wurde eine Holzbank erstanden. Auch Fabian Neumeier aus Obernaglbach zeigte sich spendabel und hat eine rustikale Holzbank angefertigt und gespendet. Weil ja der Amthof direkt am Wanderweg „Guntersteig“ liegt, kann hier gerne in Zukunft Rast gemacht werden. Also auch ein zusätzlicher positiver Effekt.

An der Stelle ein Aufruf! Vielleicht finden sich weitere Firmen oder Personen die sich hier gerne beteiligen, den Biergarten aufzuwerten.

Außerdem treffen sich die Mitglieder des Arbeitskreises in regelmäßigen Abständen. Hier wird erörtert wie der Amthof mit „Leben erfüllt“ werden kann. Hierzu sind auch immer wieder gerne Anregungen und Vorschläge von den Gemeindebürgern willkommen.

Angedacht sind z.B. Spieleabende mit Familie und Freunden, Strick- und Bastelnachmittage, Dämmerschoppen mit Musik, Tanztee bei Kaffee und Kuchen usw. Wer sich angesprochen fühlt ist herzlich eingeladen den Amthof, so wie früher, zu besuchen. Ideen alleine helfen nicht, es braucht auch Belebung.

WALD SCHNEIDEREI
Meisterbetrieb
Cornelia Bergmann
Florianweg 1

Änderungen aller Art
Neuanfertigungen

94259 Kirchberg im Wald
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do,
10 – 12 Uhr
14.30 - 17.30 Uhr
Sa: 10 – 13 Uhr
Tel. : 09927 / 9031068

„Karteln im Amthof“ wurde gut angenommen.

Kirchberg i. Wald. Am letzten Samstag-Abend trafen sich rund 30 Interessierte zum ersten „Kartler-Abend“ im Amthof und hatten viel Spaß an den jeweiligen Tischgemeinschaften. An 5 Tischen wurde jeweils um Sieg oder Niederlage gekämpft und dabei viel diskutiert und über so manches Missgeschick gelacht. Traditionelle Kartenspiele wurden vertieft, neue Brettspiele erlernt – für jeden war etwas dabei, so dass letztendlich jeder an Erfahrung dazugewonnen hat. Am Ende war man sich einig, dass das Erlernte demnächst vertieft werden muss!

Dass in Kirchberg ein Wirtshaus fehlt wurde im Verlaufe des Abends sehr deutlich, als unvorhergesehen eine Silberhochzeits-Gesellschaft zum Brautstehlen in den Amthof eingezogen ist und es sich im Nebenraum gemütlich gemacht hat. Vagen Gerüchten zufolge konnte der Bräutigam letztendlich nur nachkommen, weil der FC Bayern nicht verloren hat. Ob dieses Gerücht auch stimmt, kann nicht mit Sicherheit bestätigt werden, zudem er ja überglücklich aussah, als er seine Angetraute nach längerer Suche im Amthof wieder gefunden hat. Viel Glück an dieser Stelle an das Jubiläumspaar!

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Die gemeindlichen Öffnungszeiten lauten:

Montag bis Freitag	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag	13.30 Uhr bis 16.00 Uhr.

Mittwoch und Freitag-Nachmittag ist geschlossen.

Selbstverständlich ist das gemeindliche Personal auch über die vorgenannten Zeiten hinaus für die Belange der Bürger innen und Bürger zu erreichen.
Hierzu bitten wir um vorherige telefonische Terminvereinbarung.
Die zuständigen Sachbearbeiter *innen mit ihren Kontaktdaten sind unter **www.kirchbergimwald.de** ersichtlich.

Robert Muhr,
1. Bürgermeister

Standesamtsnachrichten

Den Bund der Ehe haben geschlossen

Rothkopf Markus und Marina, geb. Knauer Laiflitz

Wir trauern um die verstorbenen Bürgerinnen und Bürger

Sterl Ludwig Kirchberg i. Wald

Die Gemeindeverwaltung informiert

Einverständnis zur Veröffentlichung der Standesamtsnachrichten im Schaufenster:

Bitte beachten Sie, dass die Gemeindeverwaltung **künftig** die Mitteilungen von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen aus Datenschutzgründen nur noch mit **ausdrücklicher Einverständnis** an das Schaufenster weitergibt.
Teilen Sie uns daher künftig bitte mit, ob eine Veröffentlichung im Schaufenster gewünscht ist. Sollten wir keine Nachricht erhalten, gehen wir davon aus, dass kein Einverständnis zur Veröffentlichung besteht.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchberg i. Wald

Tag und Ort: 10.08.2022 in Kirchberg i. Wald
Sitzungssaal des Rathauses

Nr. 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 20.07.2022

13/0 Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 20.07.2022, welche den Gemeinderatsmitgliedern mit der Sitzungsladung zugegangen ist.

Nr. 2 Bauleitplanung;
a) Photovoltaikanlage bei Schleeberg – Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen; Feststellungs- und Satzungsbeschluss
aa) Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 30
ab) Änderung des Landschaftsplanes mit Deckblatt Nr. 5
ac) Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes

Verwiesen wird auf den Gemeinderatsbeschluss vom 18.05.2022 Nr. 4. Die Unterlagen zur Bauleitplanung wurden dem Gemeinderat vorab übermittelt.

a) Bauamtsleiter List berichtet, dass das Deckblatt Nr. 30 zum Flächennutzungsplan gem. § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4 Abs. 2 BauGB vom 20.06.2022 bis 20.07.2022 öffentlich ausgelegen habe. Von folgenden Stellen wurden dazu Hinweise, Bedenken oder Einwendungen vorgebracht:

Regierung v. Niederbayern
Die Hinweise der Regierung von Niederbayern werden zur Kenntnis genommen.

Bayernwerk Netz GmbH
Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen. Änderungen an der Planung sind nicht veranlasst.

Deutsche Telekom:
Keine Einwendungen.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Regen – Bereich Forsten
Auf die Stellungnahme vom 14.02.2022 wird verwiesen. Die Baumfallgrenze könnte zeichnerisch und textlich aufgenommen werden. Eine potenzielle Gefährdung von Eigentum und Besitz durch Baumfall (Sachbeschädigung) ist dennoch gegeben, hier empfiehlt sich eine Haftungsausschlusserklärung gegenüber Waldeigentümern der benachbarten Waldbestände, in welcher der Bauherr/Betreiber auf Ersatzansprüche im Falle eines Sachschadens für sich und seine Rechtsnachfolger verzichtet und den Waldeigentümer sowie die Behörde von Haftungen gegenüber Dritten freistellt.

Abwägung:
Wird zur Kenntnis genommen. Die Baumfallgrenze wird als Hinweis ergänzt. Die Gemeinde entscheidet, ob die Haftungsausschlusserklärung neben der Aufnahme in die textlichen Hinweise zusätzlich mit in den Durchführungsvertrag aufge-nommen wird.

Bereich Landwirtschaft:
Aus landwirtschaftlich-fachlicher Sicht bestehen seitens des AELF Regen keine grundsätzlichen Einwendungen. Der Betreiber hat Emissionen, Steinschlag und evtl. Verschmutzungen aus der Land- und Forstwirtschaft (z.B. Staub) entschädigungslos hinzunehmen. Grundsätzlich ist eine ordnungsgemäße Land- und Forstwirtschaft auf den der Photovoltaikanlage benachbarten Flächen von Seiten des Betreibers zu dulden. Durch die regelmäßige Pflege soll das Aussamen eventueller Schadpflanzen und die damit verbundene negative Beeinträchtigung der mit Kulturpflanzen bestellten Flächen in der Nachbarschaft vermieden werden. Bei Pflanzungen sind zu Nachbargrundstücken mindestens die gesetzlichen Grenzabstände einzuhalten.

Abwägung:
Wird zur Kenntnis genommen.
Im Bebauungsplan ist bereits ein entsprechender Hinweis auf die Einhaltung der Pflanzabstände gegeben. Auf FNP-Ebene werden diese nicht zusätzlich aufgeführt. Die gesetzlichen Grenzabstände sind berücksichtigt.

aa) 13/0 Der Gemeinderat stellt den Entwurf zur Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich „Solarpark Schleeberg“ unter Berücksichtigung der heute gefassten Abwägungen fest.

ab) Bauamtsleiter List berichtet, dass die Änderung des Landschaftsplanes mit Deckblatt Nr. 5 gem. § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4 Abs. 2 BauGB vom 20.06.2022 bis 20.07.2022 öffentlich ausgelegen habe. Von folgenden Stellen wurden dazu Hinweise, Bedenken oder Einwendungen vorgebracht:

Die Einwendungen / Bedenken sind wortgleich identisch mit den Einwendungen / Bedenken der Fachstellenbeteiligung unter Punkt **aa) – Flächennutzungsplan.**

Zusätzlich:
Landratsamt Regen, Sg. 30 – Kreisbaumeister
- Die aktuelle Planung sieht auf eine Länge von 200m die Errichtung eines blickdichten, bis zu 6,5 m hohen Zauns vor. Eine bauliche Anlage dieser Größenordnung lässt sich anders als die aus relativ niedrigen und filigranen Einzelmodulen bestehende PV-Freiflächenanlage nicht mehr verträglich in die Umgebung einfügen.
  In Anbetracht der schlecht einsehbaren Lage des Sondergebiets wird die Fernwirkung der geplanten Blendschutzeinrichtung als relativ gering erachtet. Im Nahbereich ist jedoch eine erhebliche Beeinträchtigung des Orts- und Landschaftsbildes zu befürchten.
  Mit Rücksicht auf das ländliche, kleinteilig strukturierte Ortsbild wird empfohlen, entweder einen anderen Standort für die PVA zu wählen oder die Module, wie unter Punkt 6.7 des Umweltberichts dargelegt, stärker nach Osten auszurichten, um so auf den Blendschutz verzichten zu können.

Abwägung:
Die Energieausbeute wäre bei gleichem Flächenbedarf um ca. 25-40 % geringer. Unter Berücksichtigung der hohen Bedeutung des Ausbaus der erneuerbaren Energien wird an der geplanten Modulausrichtung und am gewählten Standort festgehalten.
Im durchgeführten Standortvergleich wurde der Standort als gut geeignet eingestuft. Da für die Alternativstandorte keine Blendgutachten vorliegen, kann die Errichtung von Blendschutz-

KRONSCHNABL
MOSAIK - NATURSTEINE
GbR
• Pflasterbauunternehmen- Außenanlagen
• Sanierung - Renovierung
• Haustrockenlegung
• Dachbodenausbau
• Baggerarbeiten
Natursteinmaterialien + Betonpflaster
Kompetente Beratung, Planung und Ausführung
Kirchberger Straße 5, 94259 Untermitterdorf
Tel. 0 99 27/950 89 10, Fax 950 89 11
Handy 0170/2729888

einrichtungen nicht als ergänzendes Bewertungskriterium ergänzt werden.
Um die Einbindung der Blendschutzeinrichtung zu verbessern, werden die Vorgaben für die Pflanzzone A angepasst: Festlegung eines Baumanteils von 10 % unter Verwendung schnellwüchsiger Pionierbaumarten (Espe, Sal-Weide etc.).
Die Pflanzzone A wird nach Osten verlängert (bisher hier Saumstreifen festgesetzt).
Die im Umweltbericht ergänzte Schnittdarstellung belegt, dass mit der vorgesehenen Eingrünung mittelfristig eine Einbindung der Blendschutzeinrichtung erreicht werden kann. Dies gilt insbesondere für den in der Stellungnahme als kritisch dargestellten Blick vom Siedlungsbereich. Da die Blendschutzeinrichtung unmittelbar neben dem Pflanzstreifen liegt, ist eine wirksame Einbindung möglich.

- Gemäß § 2a BauGB müssen in der Begründung die wesentlichen Auswirkungen der Planungen dargelegt werden. Die Auswirkungen der Blendschutzeinrichtung sind in der Begründung sowie unter dem Punkt „Schutzgut Landschaftsbild“ im Umweltbericht darzulegen.

Abwägung:
Die Beschreibung der Auswirkungen wird ergänzt.

- In der Plandarstellung wird die Zufahrt zur PVA vom Luftbild des hier bestehenden landwirtschaftlichen Nebengebäudes überlagert. Das Nebengebäude ist im Plan zeichnerisch darzustellen.
- Der Maßstab der Planzeichnung ist anzugeben.

Abwägung:
Die zwischenzeitlich vorliegende Gebäudeeinmessung wird im Plan ergänzt. Eine Überlagerung von Zufahrtsbereich und Gebäude ist nicht gegeben. Eine Anpassung der Planung ist nicht erforderlich. In den beigefügten Plänen ist der Maßstab durchgängig angegeben.
An der Planung wird festgehalten, die Begründung / der Umweltbericht / die Planzeichnung werden entsprechend ergänzt.

Landratsamt Regen, Sg. 23 – Technischer Umweltschutz
In Ziffer 6.5 des Umweltberichts (Maßnahmen zur Eingriffsvermeidung) sind die Maßnahmen für alle Schutzgüter zu nennen. Die erforderlichen Blendschutzmaßnahmen sind hier näher auszuführen.

Abwägung:
Die Blendschutzmaßnahmen werden im genannten Kapitel näher ausgeführt.

Landratsamt Regen, Sg. 23 – Untere Naturschutzbehörde
Die angepasste Planung erfüllt die Voraussetzungen gemäß dem bauministeriellen Schreiben vom 13.12.2021 zum Verzicht auf Festsetzung einer Ausgleichsfläche für vorhabenbedingte Eingriffe.
Der südliche 5 m breite Saumstreifen ist im Gelände durch Pflöcke zu markieren, um ihm im Gelände sichtbar zu machen und von der angrenzenden Nutzung abzugrenzen. Aufgrund des erforderlichen Blendschutzes ist eine einreihige Bepflanzung am Zaun sinnvoll, um diesen besser in die Landschaft einzubinden.
Die in der Artenliste vorkommenden Arten Rosa corymbifera und Rosa dumalis sind im Hinblick auf ihr Vorkommen in der Region zu überprüfen.

Abwägung:
Um die Einbindung der Blendschutzeinrichtung zu verbessern, werden die Vorgaben für die Pflanzzone A angepasst: Festlegung eines Baumanteils von 10 % unter Verwendung schnellwüchsiger Pionierbaumarten (Espe, Sal-Weide etc.).
Die Pflanzzone A wird nach Osten verlängert (bisher hier Saumstreifen festgesetzt). Durch die Festlegung einer Gehölzpflanzung wird die zusätzliche Markierung durch Holzpflöcke entbehrlich.
Rosa dumalis wird aus der Artenliste gestrichen.
Der Vorhabensbereich zählt zum historischen Verbreitungsgebiet von Rosa corymbifera. Die Art bleibt in der Artenliste enthalten.

Im Übrigen wird auf die Einwendungen / Abwägungen unter den Ausführungen zu **aa) Flächennutzungsplan** verwiesen.

ab) 13/0 Der Gemeinderat stellt den Entwurf zur Änderung des Landschaftsplans im Bereich „Solarpark Schleeberg“ mit Deckblatt Nr. 5 unter Berücksichtigung der heute gefassten Abwägungen fest.

ac) Bauamtsleiter List berichtet, dass die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Grünordnungsplan gem. § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4 Abs. 2 BauGB vom 20.06.2022 bis 20.07.2022 öffentlich ausgelegen habe. Von folgen-den Stellen wurden dazu Hinweise, Bedenken oder Einwendungen vorgebracht:

Die Einwendungen / Bedenken sind wortgleich identisch mit den Einwendungen / Bedenken der Fachstellenbeteiligung unter Punkt **aa) – Flächennutzungsplan und ab) Landschaftsplan.**

ac) 13/0 Der Gemeinderat beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan im Bereich „Solarpark Schleeberg“ unter Berücksichtigung der heute gefassten Abwägungen als Satzung.
Der Vorsitzende betont, dass ein entsprechender Durchführungsvertrag mit dem Anlagenbetreiber noch abzuschließen sei.

b) Bebauungsplan Feriendorf Untermitterdorf – Deckblatt Nr. 4, Aufhebung;
Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen

Verwiesen wird auf den Gemeinderatsbeschluss vom 08.06.2022 Nr. 3 b. Bauamtsleiter List berichtet, dass das Deckblatt Nr. 4 zur Aufhebung des Bebauungsplanes Feriendorf Untermitterdorf gem. § 3 Abs. 1 BauGB bzw. § 4 Abs. 1 BauGB vom 05.07.2022 bis 05.08.2022 öffentlich ausgelegen habe. Die Grundstückseigentümerin mit dem meisten Grundbesitz im Bereich des Bebauungsplanes wurde hierzu zusätzlich informiert.
Bedenken oder Einwendungen wurden keine vorgebracht. Es könne nunmehr die nächste Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4 Abs. 2 BauGB erfolgen.

13/0 Der Gemeinderat beschließt, das Verfahren zur Aufhebung des Bebauungsplanes Feriendorf Untermitterdorf mittels

Deckblatt Nr. 4 fortzuführen, sowie die eingegangenen Anregungen einzuarbeiten und nach § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4 Abs. 2 BauGB erneut auszulegen.

c) Bebauungsplan Untermitterdorf-West – Deckblatt Nr. 4; Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen

Verwiesen wird auf den Gemeinderatsbeschluss vom 08.06.2022 Nr. 3 a.
Bauamtsleiter List berichtet, dass das Deckblatt Nr. 4 zum Bebauungsplan Untermitterdorf-West gem. § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4 Abs. 2 BauGB vom 22.06.2022 bis 22.07.2022 öffentlich ausgelegen habe. Von folgenden Stellen wurden dazu Hinweise, Bedenken oder Einwendungen vorgebracht:

Regierung von Niederbayern:
Die prognostizierte Bevölkerungsentwicklung sowie die Altersstruktur der Bevölkerung ist zu berücksichtigen. Geänderte Wohnformen nicht nur Einfamilienhausbebauung sondern auch alternative Wohnformen. Vorrangige Innenentwicklung ist gemäß LEP Ziel 3.2 zu nutzen. Ausnahme nur zulässig, wenn Innentwicklung nicht zur Verfügung steht. Im ursprünglichen Bebauungsplan sind größere zusammenhängende Flächen noch nicht entwickelt. Wieso geht aus Unterlagen nicht hervor.
Da es sich um die städtebaulich sinnvolle Schließung einer Lücke mit "nur" 4 Parzellen handelt, werden die Erfordernisse der Raumordnung insgesamt - auch wenn die Unterlagen den Anforderungen des LEP nicht gerecht werden - nicht entgegengehalten.

Abwägung:
Eine Bedarfsanalyse mit Betrachtung der Bevölkerungsentwicklung wird in die Unterlagen mit aufgenommen. Auf alternative Wohnformen wird verzichtet, da die vorliegende Planung sich an dem bestehenden rechtskräftigen Bebauungsplan orientieren bzw. erweitern soll. Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

Landratsamt Regen, Kreisbaumeister:
Ausweisung neuer Bauflächen kann nur soweit für die städtebauliche Entwicklung erforderlich erfolgen. Es sind jedoch noch ca. 34 Bauparzellen unbebaut. Bedarf ist daher nicht ersichtlich. Vor Ausweisung neuer Bauflächen müssen die vorhandenen Potentiale genutzt werden. Mit einschlägigen Zielen des LEP´s nicht vereinbar. Stellungnahme der zuständigen Fachbehörde an der Regierung von Niederbayern ist daher besonders zu beachten.
Im F-Plan erfolgt Baugebietsausweisung im Bereich gliedernder Grünfläche. Die Gründe sind aus städtebaulicher Sicht darzulegen. Geländeveränderungen entlang privater Grundstücksgrenzen nur bis zu einem Abstand von 1 m zur Grenze zulassen, zur Vermeidung von Nachbarstreitigkeiten.
Die im B-Plan verwendeten Planzeichen sind in einer Planzeichenübersicht zusammenzustellen und zu erläutern.

Abwägung:
Eine Bedarfsanalyse mit Betrachtung der Bevölkerungsentwicklung wird in die Unterlagen mitaufgenommen. Trotz der nicht Vereinbarkeit mit den Zielen des LEP`s ist laut Regierung die Ausweisung von "nur" 4 Bauparzellen" eine städtebaulich sinnvolle Lückenschließung. Die Geländeveränderungen werden auf 1 m entlang privater Grundstücksgrenzen angepasst. Die Planzeichen werden als Legende in die Unterlagen mitaufgenommen.

Landratsamt Regen, Technischer Umweltschutz:
Mittels schalltechnischer Überprüfung ist abzuklären, ob bei den neuen Parzellen auf den Lärmschutzwall (Abschirmung Parkplatz Parzellen 38 und 39) verzichtet werden kann oder welche Höhe aufgrund der Topografie anzusetzen ist. In diesem Fall könnte dann auch der festgeschriebene bestehende Lärmschutzwall überprüft werden. Aus den textlichen Festsetzungen bei 2.7 Schallschutzmaßnahmen geht nicht hervor welche Parzellen gemeint sind.

Abwägung:
Ein Schallschutzgutachten wurde in Auftrag gegeben. Das Ergebnis wird in die Unterlagen eingearbeitet. Die Nummern der Parzellen werden in den Unterlagen ergänzt.

Landratsamt Regen, Umweltamt - Naturschutz:
Das Vorhaben widerspricht dem gültigen FNP (trennende Grünfläche). Planung steht Zielen des Regionalplans (schonende Einbindung in Landschaft und Erhalt innerörtlicher Grünsysteme) entgegen. In den Unterlagen wird nichts zur Umsetzung der Einbindung einer Erweiterung in die Landschaft vorgesehen.
Nördliche und südliche Grünflächen analog zum eigentlichen B-Plan fehlt. Fortführen des offenen Grabens im Bereich der Erweiterung. Gestaltung der Außen-Grünflächen.
Umsetzung einer Darstellung einer Baum-Bepflanzung auf den Privatgrundstücken entlang neuer Erschließung.

Empfehlung: Schottergärten untersagen.

Empfehlung: Fassadenbegrünung aus Klimaschutzgründen vorsehen.

Empfehlung: Vorgaben zu insektenschutzfreundlicher Beleuchtung. Planzeichen sind im Deckblatt zu ergänzen.
Gehölzarten Salix alba, Prunus mahaleb, Populus tremula, Betula pendula sind zu streichen. Farbe der Dachdeckung auf Rot (maximal schwarz) eingrenzen. Erweiterung in Form eines Lückenschlusses ist bei vorliegendem Bedarf grundsätzlich denkbar, wenn Anforderungen an Grünordnung ergänzt werden.

Abwägung:
Der FNP wird im Wege der Berichtung angepasst.
Zur besseren Einbindung in die Landschaft wird eine randliche Eingrünung der 4 neuen Parzellen vorgesehen. Das innerörtliche Grünsystem wird durch die Überplanung aber mittels grünordnerischer Festsetzungen verändert. Zur besseren Einbindung in die Landschaft wird eine randliche Eingrünung der 4 neuen Parzellen vorgesehen.
Zur besseren Einbindung in die Landschaft wird eine randliche Eingrünung der 4 neuen Parzellen vorgesehen.
Der offene Graben ist in den Unterlagen bereits enthalten. Dieser wird noch mit einer Füllfläche hinterlegt und ist auch in der ergänzten Planzeichenübersicht enthalten.
Die Gestaltung der Außen-Grünflächen ist in den textlichen Festsetzungen enthalten bzw. wurde vom aktuell rechtskräftigen Bebauungsplan übernommen. Eine weitere Definition für diesen Lückenschluss wird nicht vorgenommen. Die Darstellung der Baum-Bepflanzung entlang der Stichstraße wird aufgenommen. Eine Festsetzung zum Verbot von Schottergärten wird mit aufgenommen. Empfehlungen für eine Fassadenbegrünung wird in die Unterlagen mit aufgenommen.
Vorgaben zur Außenbeleuchtung wird in die Unterlagen mitaufgenommen.
Eine Planzeichenübersicht wird in den Unterlagen ergänzt.
Die genannten Gehölzarten wurden vom aktuell rechtskräftigen Bebauungsplan übernommen, werden aber wie gewünscht gestrichen.
Auf eine Eingrenzung der Farbe der Dachdeckung wird in Anlehnung an den aktuell rechtskräftigen Bebauungsplan verzichtet, da in diesem eine Vorgabe der Dachfarbe nicht enthalten ist.
Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Die genannten Forderungen zur Grünordnung wurden eingearbeitet.

13/0 Der Gemeinderat beschließt, das Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Untermitterdorf-West mittels Deckblatt Nr. 4 weiter zu verfolgen und die vorgenannten Abwägungen einzuarbeiten. Die Verwaltung wird mit der Fortführung des weiteren Verfahrens beauftragt. Die Geländeveränderungen werden auf 1 m entlang privater Grundstücksgrenzen angepasst.

d) Aufstellung des Bebauungsplanes Fürberg-Erweiterung; Billigung des Entwurfes und Auslegungsbeschluss

Verwiesen wird auf die mit den Sitzungsunterlagen zugegangenen Unterlagen.
Bauamtsleiter List erläutert den Entwurf des Bebauungsplanes Fürberg-Erweiterung und betont dabei, dass im Zuge dieses Verfahrens auch der Flächennutzungsplan mittels Deckblatt Nr. 31 anzupassen sei (u. a. Herausnahme von Flächen).

Möbelideen-Muhr
Holz meisterhaft in Form gebracht

Schöner wohnen:
- Möbel
- Türen
- Böden
- Treppen

Sommersberg 6
94259 Kirchberg i. Wald
Tel. 0 99 27 / 95 00 09
Mobil 0151 / 56 71 20 10
www.moebelideen-muhr.de
www.facebook.com/moebelideenmuhr

Ich kümmere mich um Ihre Immobilie, als wäre es meine Eigene!

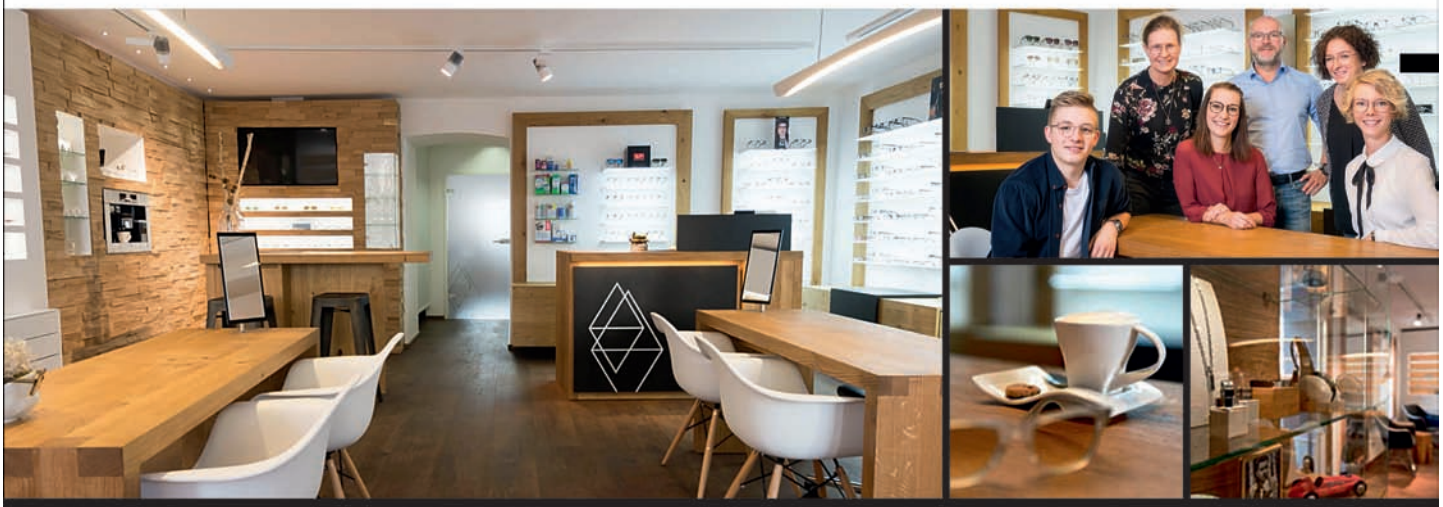
Derzeit bin ich auf der Suche nach einem EFH mit Garten für eine Familie mit Kind und Labrador (Finanzierung gesichert) im LK Regen.

Ihr Ansprechpartner Tobias Gazzo,
0176 874 53 665
tobias.gazzo@garant-immo.de

GARANT IMMOBILIEN
Tel. 0991/27 00 43 13
www.garant-immo.de

OPTIKLANG
Gute OPTIK. Perfekter STYLE.

trendshop
UHREN & SCHMUCK



Gute OPTIK. Perfekter STYLE.

MARKTPLATZ 12 ▲ 94513 SCHÖNBERG ▲ TEL: +49 (0)8554 2300
INFO@OPTIK-LANG.COM ▲ WWW.OPTIK-LANG.COM

13/0 Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Fürberg-Erweiterung, sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes im beschleunigten Verfahren gem. § 13 b BauGB in die Wege zu leiten.

Nr. 3 a) Umbau und Erweiterung des Kindergartens St. Gotthard; Nachrüstung einer Brandmeldeanlage

Bauamtsleiter List berichtet, dass gemäß dem Prüfsachverständigen für Brandschutz im Kindergarten im Zuge der Erweiterung eine Brandmeldeanlage für die vorgesehenen rd. 90 Brandmelder zu installieren sei. Dies sei als Auflage der künftigen Betriebserlaubnis zwingend zu erfüllen. Ein ursprünglich in Erwägung gezogener Blitzschutz für das Komplettgebäude sei jedoch nicht mehr erforderlich.

a) Festlegungen hinsichtlich einer Aufschaltung der Brandmeldeanlage bei der ILS Straubing

Für die vorgenannte Brandmeldeanlage werde die Aufschaltung an die Integrierte Leitstelle (ILS) Straubing empfohlen. Die Kosten einer Aufschaltung werden mit rd. 1.800 € einmalig, sowie 50-80 € je Monat, prognostiziert.
Eine Vernetzung zur ILS Straubing wird als sinnvoll erachtet, da das Gebäude ja nicht dauerhaft besetzt sei und dies im Brandfall wesentliche Nachteile mit sich bringen könne.

a) 14/0 Der Gemeinderat beschließt, eine Aufschaltung an die ILS Straubing vorzunehmen.

b) Festlegungen zur Feuerwehreinsatzstelle

Die Kosten der Brandmeldeanlage inclusive einer notwendigen Feuerwehr-Informationszentrale im Innenbereich werden mit rd. 53.900 € angegeben, die einer Brandmeldeanlage mit Feuerwehr-Einsatzzentrale im Außenbereich mit rd. 59.600 €.
Gemeinderatsmitglied Tobias Ertl als zuständiger Stützpunktkommandant betont, dass eine Feuerwehr-Einsatzzentrale im rauchfrei gestalteten Innenbereich durchaus ausreichend sei.

14/0 Der Gemeinderat beschließt, die Brandmeldeanlage inclusive einer Feuerwehrinformationszentrale für den Innenbereich auszuschreiben.

Nr. 4 Erschließung GE Hackenfeld-Süd; Ausführung der Löschwasserzisterne

Verwiesen wird auf den Gemeinderatsbeschluss vom 06.07.2022 Nr. 2.
Bauamtsleiter List berichtet, dass zwischenzeitlich ein Statiker zur Überprüfung der Thematik Löschwasserzisterne kontaktiert worden sei. Als Ergebnis habe dieser festgestellt, dass das „Bausystem Wolf“, oder ähnliche Bausysteme, tauglich seien und die statischen Bedingungen erfüllen. Erforderlich ist jedoch eine geringfügige Verlegung der Löschwasserzisterne zur Mitte der Verkehrsinsel hin.
Dadurch sei nunmehr eine günstigere Möglichkeit des Baus einer Löschwasserzisterne gemäß den in der o. g. Sitzung vorgestellten Varianten möglich geworden.
Alternativ könne die Zisterne jedoch auch auf einer Gewerbeparzelle errichtet wer-den, was allerdings den Verlust von bis zu 1.000 m² Fläche bedeute.

14/0 Der Gemeinderat beschließt, die Löschwasserzisterne gemäß der vorgestellten und statisch geprüften Varianten in der Mitte der Verkehrsinsel zu errichten.

Nr. 5 Rechnungsanerkennung; Rechnung der Fa. Hoelschertechnik-gorator GmbH & Co.KG, Gescher, für die Instandsetzung der Pumpstation Hintberg

Bauamtsleiter List erläutert die Rechnung der Fa. hoelschertechnik-gorator für die Instandsetzung der Steuerung und Regeleinrichtung der gesamten pneumatischen Abwasserförderanlage der Pumpstation Hintberg in Höhe von 10.926,22 €.

14/0 Der Gemeinderat anerkennt die Rechnung der Fa. Hoelschertechnik-gorator, Gescher, in Höhe von 10.926,22 € in allen Teilen.

Nr. 6 Bekanntgaben aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der letzten Gemeinderatssitzung

In der Sitzung am 18.05.2022 hatte der Gemeinderat beschlossen, die bestehenden Schülerbeförderungsverträge mit den Unternehmern Ingo und Herbert Augustin zum Ende des Schuljahres 2021/2022 fristgerecht zu kündigen, sowie umgehend eine Neuausschreibung der beiden Schulbuslinien für die kommenden Schuljahre vorzunehmen. Nach erfolgter Ausschreibung hat der Gemeinderat nunmehr beschlossen, die Schülerbeförderung wieder an die beiden örtlichen Anbieter Herbert Augustin und Ingo Augustin zu vergeben. Die Laufzeit der jeweiligen Verträge wurde auf 3 Jahre festgelegt.

Für den Umbau und die Erweiterung des Kindergartens St. Gotthard wurden folgende Auftragsvergaben beschlossen:
Trockenbauarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter Fa. Weidner, Bad Kötzting, zum Preis von 36.596,67 € (brutto). 2 Angebote lagen vor. Die Kostenberechnung hierfür beläuft sich auf 49.733,08 €.
Malerarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter Fa. Aulinger, Kirchberg i. Wald, zum Preis von 53.130,79 € (brutto). 1 Angebot lag vor. Die Kostenberechnung hierfür beläuft sich auf 37.943,15 €.
Estricharbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter Fa. Mühlehner, Kirchdorf i. Wald, zum Preis von 16.509,26 € (brutto). 2 Angebote lagen vor. Die Kostenberechnung hierfür beläuft sich auf 11.756,01 €.
Fliesenlegerarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter Fa. Ritter, Ortenburg, zum Preis von 13.375,22 € (brutto). 6 Angebote lagen vor. Die Kostenberechnung hierfür beläuft sich auf 16.802,80 €.
Schreinerarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter Fa. Kufner, Außernzell, zum Preis von 33.418,77 € (brutto). 2 Angebote lagen vor. Die Kostenberechnung hierfür beläuft sich auf 49.733,08 €.
Bauelemente an den wirtschaftlichsten Bieter Fa. Eder, Moos, zum Preis von 18.909,10 € (brutto). 1 Angebot lag vor. Die Kostenberechnung hierfür beläuft sich auf 50.615,94 €.
Ergänzend wird mitgeteilt, dass die aktuelle Zusammenstellung der Kostenschätzung insgesamt bei 511.670,94 € liegt und die Vergabesummen tatsächlich bei 529.772,34 € liegen, was eine moderate Kostensteigerung von 3,54 % ergebe.

Nr. 7 Sachstandsbericht des 1. Bürgermeisters

Die Erschließung des Baugebietes Untermitterdorf West, 2.Bauabschnitt, steht kurz vor der Fertigstellung. Mittlerweile erfolgt ist die Asphaltierung der Tragschicht, ebenso die Einbindung der neuen Wasserleitung. Die Vermessung der Parzellen ist für den 16.08.2022 terminiert. Die Asphaltdeckschicht wird im September 2022 aufgebracht.
Die Erschließungsarbeiten im Lusenweg sind bereits in vollem Gange: der Straßenkoffer ist bis zur Hälfte hergestellt, aktuell erfolgt die Pflasterung der Randeinfassungen und die Herstellung des restlichen Straßenkoffers bis Unterkante Asphalt, abgeschlossen sind der Leitungsbau Kanal und der Wasserleitungsbau. In der KW 33 und 34 hat die Fa. Schaupp Bau Betriebsurlaub.
Bei der Erweiterung des Kindergartens St.Gotthard sind mittlerweile die Zimmererarbeiten für die Folgegewerke fertiggestellt, die Flachdachabdichtungsarbeiten, die Spenglerarbeiten am Hauptdach und das Gründach sind fertig. Die Rohbauinstallation ist im Gange.
Am 18.07.2022 hat die nächste Großbaustelle der Gemeinde Kirchberg i. Wald begonnen: die Fa. Neulinger Bau GmbH aus Hofkirchen begann mit den Tiefbauar- beiten für die Baumaßnahme „Nachrüstung und Erweiterung des bestehenden Hochbehälters Kirchberg“. Parallel arbeitet die Fa. Schwarzkopf Was-

sertechnik GmbH, Schöllnach, bereits an der PE-Verkleidung des Wasserbehälters 1 im Altbestand.
In der KW 32 haben die Baumaßnahmen zur Errichtung des Vodafone Mobilfunkmastes zwischen Laiflitz und Hangenleithen begonnen. Der Sender soll voraussichtlich im Oktober/November 2022 in Betrieb gehen. Der Sendemast wird zudem auch von O2 genutzt werden.
Die Straßensanierungsarbeiten in Hangenleithen durch die Fa. Donauasphalt GmbH, Schöllnach, beginnen am 22.08.2022 (KW 34).
Die Architekturschmiede Kirchdorf hat mittlerweile das Leistungsverzeichnis für die Ausschreibung zur Neugestaltung der Grünfläche in der Ortsmitte „Alte Schule“ („Bienen-Ortspark“) fertiggestellt. Die Veröffentlichung im Staatsanzeiger ist am Freitag, 12.08.2022, die Submission am Mittwoch, 14.09.2022.
Mit Schreiben vom 14.06.2022 hat die Regierung von Niederbayern mitgeteilt, dass das Bayer. Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr das Bayer. Städtebauförderungsprogramm 2022 aufgestellt hat. Die Gemeinde Kirchberg i. Wald wurde mit der angemeldeten Erneuerungsmaßnahme „Ortskern -Sanierungsgebiet“ berücksichtigt. Für das Programmjahr 2022 steht folgender Förderrahmen zur Verfügung: Förderfähige Kosten = 1.800.000 €, Landesmittel = 1.440.000 €. Aufgrund des Grundsatzbeschlusses, vorrangig Innenentwicklung zu betreiben, wurde im Rahmen der Förderinitiative „Innen statt Außen“ der Fördersatz auf 80 % erhöht. Die in 2022 nicht abgerufenen Gelder verfallen nicht, sondern werden automatisch in das nächste Haushaltsjahr übertragen.
Bezüglich der Installation von Photovoltaikanlagen auf dem FFw-Gerätehaus Kirchberg und auf der Kläranlage Kirchberg wurden 11 Fachfirmen in der Region angeschrieben, 2 davon haben tatsächlich ein Angebot abgeben. Das Institut IfE GmbH prüft und bewertet derzeit die Angebote und erstellt einen Vergabevorschlag.
Mit Bescheid vom 28.07.2022 wurde vom Bayer. Landesamt für Denkmalpflege ein Zuschuss in Höhe von 20.000 € (entspricht einer Zuschussquote von 71,43 %) für die Erstellung der „Statisch-konstruktiven Untersuchung mit ergänzender Bauforschung“ für den Amthof gewährt. Die Kosten der Untersuchung belaufen sich auf 28.000 €.
Die offizielle Vorstellung der Untersuchungsergebnisse erfolgt im Rahmen des Denkmalsprechtages am 27.10.2022 im Amthof.
Der Agenda-Arbeitskreis „Amthof“ hat mittlerweile 3mal getagt. In der letzten Sitzung wurden konkrete Projekte, wie z. B. die Organisation eines Musikabends, Karten-Spieleabende, Public-Viewing der Fußball-WM sowie eine Abendveranstaltung „Besinnliche Weihnacht“ im Amthof, diskutiert. Auch die Organisation des Christkindlmarktes ist gewichtiger Teil des Arbeitskreises.
Ein Dank ergeht hierzu an alle Teilnehmer sowie an Geschäftsleiter Helmut Huber, der für die Leitung und Organisation des Arbeitskreises verantwortlich zeichnet.

Am 08.06.2022 hatte die Gemeinde Kirchberg i. Wald Anzeige gestellt wegen Sachbeschädigung an der Schulterrasse (Zerstörung von 3 Glasscheiben). Mit Schreiben vom 30.07.2022 teilte die Staatsanwaltschaft Deggendorf mit, dass das Verfahren eingestellt wurde, weil der/die Täter nicht ermittelt werden konnten.

Auf folgende Termine wird verwiesen:

- **Bischofsmaiser Heimatfest**, Freitag, 12.08.2022, ab 17.15 Uhr Einzug
- **Bergfest der Höllenauer Schützen am Bergerl**, Montag, 15.08.2022, ab 10.00 Uhr
- **Sommerfest des Waldkindergartens am Bergerl**, Sonntag, 21.08.2022, ab 11.00 Uhr
- **Hallenfest FFw Untermitterdorf,** Sonntag, 21.08.2022, ab 11.00 Uhr
- **Kirchdorfer Kirchweih**, Samstag, 27.08.2022, ab 18.00 Uhr Standkonzert und Einzug
- **Hallenfest FFw Kirchberg**, Sonntag, 04.09.2022, ab 11.00 Uhr.

Ein Glückwunsch geht an den 1.Kommandanten der FFw Kirchberg i. Wald, Tobias Ertl, zur Ernennung zum Kreisbrandmeister für Einsatzvorbereitung, Katastrophenschutz und vorbeugenden Brandschutz mit Wirkung ab 27.07.2022.
Ein Glückwunsch geht zudem an Kreisbrandmeister Alois Wiederer, Untermitterdorf, der auch die nächsten 6 Jahre sein Amt ausüben wird.

Nr. 8 Anträge (insbesondere bei dringlichen Angelegenheiten) und Anfragen

a) Gemeinderatsmitglied Spielbauer erkundigt sich nach den Möglichkeiten einer Sammelbestellung für Öl / Pellets und dergleichen über die Gemeindeverwaltung.
Der Sachverhalt wird intern abgeklärt, dürfte allerdings schwierig sein, da die Gemeinde dann ggf. in den freien Markt eingreifen würde.

b) Gemeinderatsmitglied Dr. Raith regt an, die Betonrinnen beim kirchlichen Parkplatz in Kirchberg i. Wald instand zu setzen, da sich diese in einem schlechten Zustand befinden.
Der Sachverhalt wird geprüft und soweit erforderlich in die Wege geleitet.

c) Gemeinderatsmitglied Schiller Max erkundigt sich nach der Instandsetzung der Gemeindeverbindungsstraßen (Sommersberg; Mitterbichl, Trametsried, Raindorfmühle).
Der Sachverhalt wird regelmäßig geprüft und in die Prioritätenliste aufgenommen.

Muhr,	***Huber,***
1. Bürgermeister	***Schriftführer***

Im Archiv geblättert

von Bernd Schulz/Zell

Brandkatastrophe in Hochbruck

Tanklastzug begrub ein Auto unter sich und brannte über 20 Stunden

Hochbruck. Ein schwerer Verkehrsunfall ereignete sich am 28. August 1972 vor genau 50 Jahren in Hochbruck. Nach Aussagen des Fahrzeugführers aus Grafenau ist der Tanklastzug durch Versagen der Bremsen kurz vor der Kurve ins Schleudern geraten. Der Lastwagen kippte um und begrub den entgegenkommenden Pkw unter sich. Wegen Kurzschluß hat sich wohl der auslaufende Benzin explosionsartig entzündet. Durch die enorme Hitzeentwicklung konnten die brennenden Fahrzeuge erst nach 20 Stunden gelöscht werden.

Der ausgebrannte Tanklastzug wurde von einem Kranwagen abgeschleppt

Brennender Tanklastzug begrub ein Auto

Bremsen sollen versagt haben — 15 000 Liter Benzin gerieten in Brand

Regen (rk). Ein schwerer Verkehrsunfall forderte gestern mittag auf der Haarnadelkurve in der Ortschaft Hochbruck mindestens ein Menschenleben, als ein Tanklastzug mit einem Pkw zusammenstieß und ihn unter sich in einem Flammenmeer begrub.

Obwohl sich der Unfall schon gegen 12 Uhr ereignete, stand bis zum Abend noch nicht fest, ob ein oder zwei Menschen im ausgebrannten Pkw saßen und ob es sich beim Fahrer mit Sicherheit um einen Abiturienten aus Regen handelte, der als Ferienarbeit in Bischofsmais Post ausfuhr.

Nach den Aussagen der beiden Insassen des Grafenauer Tanklastzuges, der 15 000 Liter Superbenzin von Deggendorf in den Bayerischen Wald fahren sollte, sei das schwere Fahrzeug auf der Talfahrt von der Rusel nach Hochbruck, kurz vor der großen Kurve, durch Versagen der Bremsen ins Schleudern geraten. Der Lastzug prallte auf der Brücke frontal gegen den entgegenkommenden Pkw und schob ihn mehrere Meter zurück, bis der Tankzug umkippte und den Pkw an der halben Breitseite erfaßte.

Durch Kurzschluß in der Stromanlage des Pkw soll das aus dem Tankzug fließende Benzin explosionsartig entzündet worden sein, so daß Tankzug und Pkw im Nu in Flammen standen. Die herbeigerufenen Feuerwehren, voran die Stützpunktfeuerwehr Regen, bekämpften den Brand mit Pulver und Schaumlöschgeräten und versuchten auch mit Bindemitteln, das in die Ohe abfließende Superbenzin aufzufangen. Das Feuer im Tankzug wütete noch bis gegen Abend, ehe der letzte Rest des Benzins verbrannt war.

Der Fahrer des Tankzuges erlitt einen Schock und mußte ins Krankenhaus eingeliefert werden. Sein Beifahrer blieb unverletzt. Beide konnten sich noch aus dem umgestürzten Tankzug befreien, ehe dieser in Flammen stand. Für den oder die Pkw-Insassen gab es keine Rettung mehr. Sie sind bis zur Unkenntlichkeit verbrannt. Zur Überprüfung der Reste des Tankzuges wurde der TÜV eingeschaltet.

Nur noch ein Blechknäuel der Pkw, in dem ein junger Abiturient aus Regen, der einen Ferienjob als Aushilfspostbote machte, verbrannte und erst nach 20 Stunden geborgen werden konnte

Hollerdruck

AUTOteam Kronschnabl

Ihr Fahrzeug in guten Händen

plus

09927 - 9508837 info@auto-kronschnabl.de

- Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- Hauptuntersuchung 4x wöchentlich im Haus
- Abgasuntersuchung
- Unfallinstandsetzung inklusive Reparaturkostenermittlung mittels System DAT
- Hol- und Bringservice
- Abschleppdienst
- Autoglasservice
- Reifenservice mit Räderhotel
- Inspektionen samt Online Eintragung ins digitale Serviceheft
- Klimaservice und Lecksuche R134a sowie R1234yf

und vieles mehr...

Auto Kronschnabl · Hackenfeld 5 · 94259 Kirchberg im Wald

Herbert Aulinger

Fußboden Parkett

....perfekt verlegt!

Raindorfer Str. 1 | 94259 Kirchberg
Tel. 09927 9504640

- Fertig- und Massivparkett
- Trendige Dielenböden
- Kork- und Naturböden
- Parkettrenovierung
- Vinylböden
- Laminat und PVC-Beläge
- Teppichböden
- Sonnenschutz
- Farben und Lacke
- Wohnaccessoires und Geschenkartikel

· Heizung
· Lüftung
· Sanitär
· Installation
· Wartung
· Sanierung

HAUSTECHNIK STÖCKL

Ihr Spezialist für Heizung, Lüftung und Sanitär. Installation, Wartung und Sanierung - Alles aus einer Hand!

Bischof-Hofmann-Str. 16
94269 Rinchnach

Telefon: 0160 - 83 24 385
Mail: markus@haustechnik-stoeckl.de

Wir fertigen für Sie:

Geschäftsdrucksachen
Blöcke - Visitenkarten- Stempel Inserat-Layout - Firmenlogos

Vereinsbedarf
Plakate - Eintrittskarten - Bier-/Essen-marken - Vereinszeitungen - Stempel

Einladungs- und Dankkarten
für Hochzeit, runden Geburtstag, Kommunion - und Taufe

Thermosublimationsdruck
Textildruck für Shirts, Arbeits-bekleidung, Geschenkideen ...

Beschriftungen
Autobeschriftung, Banner, Schilder, Magnettafeln, Aufkleber u.v.m.

Tel. 09908/89020 - E-Mail: info@hollerdruck.de

holler dalken
Inh. Bernhard Holler

Dalken 2
94259 Kirchberg i.W.

... und es passt!

Eltern-Kind Gruppe

Zu Besuch bei der Feuerwehr

Am 28.07.2022 machten sich alle Eltern-Kind-Gruppen auf nach Mitterbichl zur Feuerwehr. Die Aufregung und Vorfreude der Kinder war riesengroß. Nachdem wir von den zahlreich vertretenen Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmännern begrüßt wurden, startete auch sofort das bunte Programm. Als Erstes durften alle Kinder und Eltern mit den Feuerwehrautos mitfahren. Dabei war das Einschalten des Martinshorns ein erstes Highlight. Lehrreich und lustig wurde danach das Probieren der Feuerwehrkleidung. Vom Helm bis zu den Stiefeln konnte alles angezogen werden und wir staunten darüber wie schwer die Ausstattung ist. Gleich danach ging es zum Spritzen mit den Schläuchen. Die fleißigen Feuerwehrler hatten verschieden große Schläuche vorbereitet und jedes Kind konnte sie ausprobieren. Dabei war besonders das gegenseitige Nassspritzen bei den heißen Temperaturen eine willkommene, lustige Abkühlung. Nach so vielen tollen Eindrücken gab es nun eine kleine Brotzeit-Pause in der jedes Kind eine Breze und ein Getränk bekam. In der Zeit bauten die Mitterbichler einen ganz besonderen Höhepunkt auf. Eine große Plane wurde mit Schaum bespritzt und es entstand eine wunderbare Schaumrutsche. Bei dieser Action für Groß und Klein war größter Spaß und viel Lachen vorprogrammiert. Tropfnass, mit einem leckeren Eis und glücklichen Kindergesichtern beendeten wir am späten Nachmittag den Feuerwehrbesuch. Wir danken der Mitterbichler Feuerwehr, dass sie sich für diesen Tag Zeit genommen hat und dass wir so einen schönen Nachmittag bei euch verbringen durften!

Text/Fotos: Manuela, Susanne und Katharina

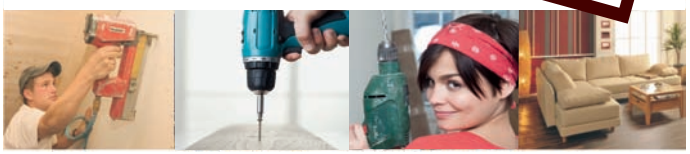
Du kannst nicht in die Apotheke kommen?

Dann kommt Deine Apotheke zu Dir!

Sankt Gotthard APOTHEKE
Kirchberg im Wald

Wir bringen dringende oder nicht vorrätige Medikamente kostenlos direkt an die Haustüre!

Besuchen Sie unser
Ausstellungshaus
Große Auswahl an
Zimmertüren, Fenster, Böden, Terassendielen, Möbel, SpaStyling usw.
Freitag 13.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr
oder nach Termin



TK

MONTAGE
- Fenster
- Türen
- Bodenbeläge

SERVICE
- Paneele
- Wohnmöbel
- Trockenbau

Kohlberger
Kaltenbrunn 5 / 7
94259 Kirchberg i. Wald

Mobil 0151 / 23 04 20 52
Tel. 0 99 08 / 872 09 22
Fax 0 99 08 / 872 09 21
toni.kohlberger@t-online.de

www.montageservice-kohlberger.de

MITSUBISHI MOTORS

Elektrobonus-Garantie²

Jetzt **9.000 EUR**[4,5] sichern

Der Mitsubishi Eclipse Cross Plug-in Hybrid

Eclipse Cross Plug-in Hybrid Select 4WD[1]
ab 46.590 EUR[3] Unverbindl. Preisempfehlung
- 4.500 EUR[4] Mitsubishi Elektromobilitätsbonus
- 4.500 EUR[5] Staatl. Innovationsprämie

= 37.590 EUR
Rechnerischer Wert, es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung des Umweltbonus

NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R 101 Eclipse Cross Plug-in Hybrid Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 19,3. Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 1,7. CO_2-Emission (g/km) kombiniert 39. Effizienzklasse A+++. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet. Hinweis: Die KfZ-Steuer wird auf Basis der WLTP-Werte berechnet.

1 | Antrieb: 4WD 2.4 Benziner 72 kW (98 PS), Elektromotoren vorn 60 kW (82 PS) / hinten 70 kW (95 PS), Systemleistung 138 kW (188 PS) **2 |** Garantieangebot der MMD Automobile GmbH für Privat- und Gewerbekunden. Bestellen Sie bis zum 15.11.2022, solange der Vorrat reicht, einen Mitsubishi Eclipse Cross Plug-in Hybrid. Wenn Sie nachweislich den staatlichen Umweltbonus nicht erhalten, weil die Lieferung des Fahrzeugs herstellerseitig so spät erfolgt ist, dass eine fristgerechte Zulassung und Antragstellung in 2022 unmöglich war, übernehmen wir die Innovationsprämie. Dies gilt nur, sofern die Voraussetzungen für den Erhalt des staatlichen Umweltbonus im Übrigen gegeben waren (mehr Informationen unter www.bafa.de). **3 |** Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic-, Perleffekt- und Premium-Metallic-Lackierung gegen Aufpreis. **4 |** Hierin ist bereits der vom Automobilhersteller zu tragende Anteil am Umweltbonus enthalten. Genaue Bedingungen auf **www.elektro-bestseller.de** **5 |** Voraussetzung ist die Genehmigung des Förderantrags durch das BAFA.
Veröffentlichung der MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg

▶ Nähere Informationen erhalten Sie bei dem folgenden Mitsubishi Handelspartner:

Autohaus GRASSINGER

Autohaus Grassinger GmbH
Hofbauer Straße 5
94209 Regen
Telefon 09921/94290
www.mitsubishi.autohaus-grassinger.de

Neues vom Waldkindergarten „Die Waldbienen“

Berichte und Fotos übermittelt von Christina Zellner

Sommerfest am Bergal

Nach zwei langen Jahren Verschnaufpause, Corona-bedingt, durften die Waldbienen heuer wieder ihr Sommerfest stattfinden lassen.

Am Sonntagmittag, den 21.08.22 eröffnete Maria Ertl, Vorsitzende des Vereins, die Festlichkeit mit einer kurzen Rede. Nach und nach füllte sich das Bergal mit Familien, Freunden, Vereinen, Dorfbewohnern und vor allem Kindern.

Der Wettergott erbarmte sich und die Festbesucher konnten sich bei wunderbarem Wetter die Mittags-Köstlichkeiten, u. a. Schnitzel, Grillwürstel, Käse mit Breze oder Salate schmecken lassen. Zur Nachspeise gab es Kaffee und zahlreiche Kuchen, Krapfen und Zimtnudeln. Bei der unterhaltsamen Musik von „AUSGFUXXT“ wurde es ein kurzweiliger Nachmittag.

Kein Sommerfest des Waldkindergartens ohne Kinderprogramm…

Neben „Glubbal“ gestalten, Lesezeichen fertigen und Bilder zeichnen war das Kinderschminken der absolute Renner. Es dauerte nicht lange und man sah um sich herum nur noch Meerjungfrauen, Minions, Piraten oder Einhörner laufen.

Zum Schluss des Kinderprogramms wurden Linda und Diana, die Erzieherinnen der Waldbienen ebenfalls noch hübscher gemacht…farbige Haare mit Haarkreide, glitzernde Unterarmtattoos und funkelnde Gesichter lachten uns entgegen.

Highlight für die Kinder war ein alkoholfreier Cocktail, den alle Teilnehmer des vorab stattgefundenen Malwettbewerbes erhielten. Außerdem wurden die ersten drei Plätze ausgelost, die Kinder gewannen ein kleines Geschenk.

Nach vielem Toben, Lachen und einfach gemeinsam Zeit verbringen ließen wir den Abend ausklingen.

Es war ein grandioses Fest, dass ohne Zweifel ohne die vielen helfenden Hände nicht zu wuppen gewesen wäre.

An dieser Stelle deshalb ein von Herzen kommendes „Dangsche“ für eure Mithilfe: da Muse, de Schützen, unserem Personal, de Kuchenbäckerinnen, da Hangenleithener Dorfgemeinschaft und olle „Arbeitskräfte“, de des Fest in irgendeiner Weise unterstützt ham.

Schöfweg • Freundorf 11
Tel.: 09908/90 59 720
www.gigl-heizung.de
info@gigl-heizung.de
MAXIMILIAN Gigl
Versorgungstechnik
Heizung • Bäder • Solar

Das Top-Fachgeschäft Ihres Vertrauens auf 800 m² !
EBNER
MOTORGERÄTE
Raindorfer Straße 20 - 94259 Kirchberg i. Wald - Tel. 09927/903167
Forst- und Gartentechnik - Service
STIHL® DIENST
Öffnungszeiten: Di - Fr. 8-12 Uhr u. 13-17 Uhr · Sa. 8-12 Uhr · Montag geschlossen

Aktion Wiesenheft

Resi Simbeck, Vorsitzende des Gartenbauvereins Kirchberg besuchte die Waldbienen am Bergal.

Resi hat mit uns gemeinsam eine Insektenblumenwiese gesäht und den Kindern dabei erklärt, wie wichtig die blühende Pracht für unsere tierischen Lebewesen sei.

An eine Überraschung hatte Resi Simbeck ebenfalls gedacht und uns die schönsten Wildblumen mit aufs Bergal gebracht. Rotklee, Spitzwegerich, Sauerampfer, Löwenzahn und Co. wurden gemeinsam mit den Kindern eingepflanzt.

Liebe Resi, danke für deine Zeit, deine wunderbaren Erklärungen zu den unterschiedlichen Pflanzen und die Menge Spaß, die du mitgebracht hast. Uns hat´s richtig gut gefallen.

Ferienspass bei der Feuerwehr Kirchberg

Auch heuer war die Freiwillige Feuerwehr Kirchberg i. Wald wieder ein fester Bestandteil im Kirchberger Ferienprogramm.
In zwei Altersgruppen aufgeteilt kamen vormittags und nachmittags rund 60 Kinder ins Kirchberger Feuerwehrhaus.
Die Feuerwehrfrauen und -männer hatten für die Kids eine Stationsrally durchs Feuerwehrhaus vorbereitet. Zu absolvieren galt es Aufgaben wie Schlauchausrollen, Zielspritzen, Leinenwerfen, Geschicklichkeitstest mit Spreizer und Tennisbällen, Schutzanzug anziehen auf Zeit und einen Notruf absetzen. An jeder Station konnten Punkte erworben werden. Für die besten Drei gab es kleine Preise wie eine Lampe oder eine Brotzeitbox. Leer ging jedoch keiner aus. Jeder Teilnehmer oder Teilnehmerin erhielt eine kleine Süßigkeit und einen Feuerwehr-Bastelbogen.
Nicht nur die Kinder hatten wieder viel Spass bei der Kirchberger Feuerwehr, auch den Aktiven Kameradinnen und Kameraden macht das Ferienprogramm jedes Jahr viel Freude.

Unterstützt wurde die Aktive auch von der Jugendfeuerwehr und den Feuerfüchsen.
Vielleicht konnten wir ja sogar bei dem oder der ein oder andere/n das Interesse für die Feuerwehr wecken.
Starten könnt Ihr übrigens ab 8 Jahren, bei den Kirchberger Feuerfüchsen. Die Leiterinnen Ines, Sylvia und Julia freuen sich auf Euch.

Text: Markus Zeilinger
Fotos: FF Kirchberg i. Wald

Wir fertigen Ihre Stempel in verschiedenen Ausführungen.

Dalken 2
94259 Kirchberg i.W.
Tel. 09908/89020
Fax 09908/89021
E-Mail: info@hollerdruck.de

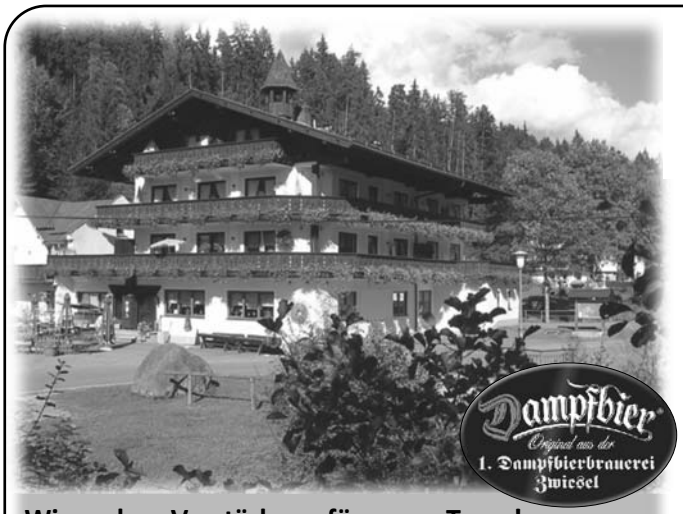
holler dalken
... und es passt!

Nette Familie sucht neues Zuhause!

Wir möchten uns endlich den Traum vom eigenen Haus mit Garten erfüllen und suchen ein Baugrundstück oder ein freistehendes Einfamilienhaus.

Wenn Sie Ihre Immobilie (Haus / Grundstück) verkaufen möchten oder uns weiterhelfen können, freuen wir uns über jedes Angebot.

Bitte melden Sie sich telefonisch unter 08031 8070428 oder per Mail unter rauch.1966@web.de



Wir suchen Verstärkung für unser Team!
Wir bieten Ihnen flexible Arbeitszeiten und gute Bezahlung, nähere Infos unter: www.gasthof-muehle.de/jobs

mühle
Gasthof • Natur- & Wanderhotel

Familie
Kurt und Martina Ertl
Zimmerau 10
94269 Rinchnach
Fon +49 (0)9922 1206
Fax +49 (0)9922 6833
Mail info@gasthof-muehle.de
Web www.gasthof-muehle.de

Liebe Gäste,

Genießen Sie die idyllisch-ruhige Lage unseres Hauses und unsere allseits bekannte Schmankerlküche. Der Chef selbst steht am Herd und verwöhnt Sie mit bayerischen Schmankerln, Wildgerichten aus regionaler Jagd, fangfrischen Bayerwaldforellen und deftigen Grillgerichten.

... aus organisatorischen Gründen bitte wir um **Tischreservierung!** Unsere **Öffnungszeiten** entnehmen Sie bitte unserer Homepage gasthof-muehle.de.

Auf Ihren Besuch freut sich das Gasthof-Mühle-Team

Sommerolympiade in Sommersberg

Der Gartenbauverein Sommersberg beteiligte sich heuer wieder am Kirchberger Ferienprogramm und lud alle Kirchberger Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren zur Sommerolympiade ein. Am Dienstag, 9. August 2022 war es dann soweit und um 13 Uhr trafen sich die ca. 70 angemeldeten Kinder am Fußballplatz. Die jungen Sportler wurden je nach Jahrgang in verschiedene Gruppen eingeteilt. Insgesamt waren 10 verschiedene Stationen - im ganzen Dorf verteilt - aufgebaut. Die jungen Athleten gaben ihr Bestes beim Sackhüpfen, Wettlauf und Hindernislauf. Auch der Spaß beim Wasserpistolen-Spiel, Bobbycar-Rennen und Wassermännchen-Werfen kam nicht zu kurz. Beim Dosenwerfern, Nageln, Ringe werfen und Fußball-Dart war Geschicklichkeit und Konzentration gefragt. Zwischendurch wurden die Kinder immer wieder mit Getränken und Schnittlauchbroten versorgt. Bei der anschließenden Siegerehrung erhielt jedes Kind eine Medaille und eine Urkunde. An dieser Stelle nochmals vielen herzlichen Dank an alle freiwilligen Helfer, die dazu beigetragen haben, dass die Sommerolympiade so reibungslos stattfinden konnte.

Bericht/Foto: Simone Gigl

Fliesenverlegung
Badsanierungen
moderne Wandgestaltung mit Natur-/Kunststein
Kachelöfen
- von modern bis traditionell
- zur Heizungsunterstützung
- Ausmauerung bestehender Heizeinsätze

Dirk Reinke
Schönberger Str. 23
94259 Kirchberg i.W.
Tel./Fax 0 99 27/90 31 22
Mobil 0160 / 18 50 453

KACHELÖFEN & FLIESEN

Ferienprogramm für Kinder bei der FFW Raindorf

In der ersten Augustwoche hat die Feuerwehr Raindorf ein Ferienprogramm für Kinder von 3-12 Jahren angeboten. Bei traumhaftem Wetter organisierten die beiden Kommandanten, Josef Fischer und Marcus Haas, sowie die beiden Vorstände, Manuela Miedl und Günther Weinmann, mit allen ihren Helfern, für die 22 Kinder einen abwechslungsreichen Nachmittag mit viel Aktion und Spaß und es hieß immer wieder „Wasser marsch“.

Aufgeteilt in 4 Gruppen, wurde den Kindern gezeigt was ein Atemschutzträger alles für einen Einsatz braucht und das Feuerwehrauto erkundet, natürlich durften die Kinder eine Runde im Feuerwehrauto mit Blaulicht und Sirene fahren.

Die Feuerwehrmänner bauten mehrere Stationen auf. Dort konnten die Kinder spielerisch mit dem Feuerwehrschlauch bei einem Holzhaus die Flammen aus den Fenstern löschen, was sich gar nicht als so leicht herausgestellt hat. Aufgeregt wollten alle Kinder den Feuerlöscher ausprobieren und damit das Feuer löschen. Anschließend wurde noch ein Fettbrand simuliert. Und angemessen an die sommerlichen Temperaturen gab es eine noch eine Schaumschlacht.

Nach so viel Bewegung hatten die 22 Mädchen und Buben natürlich Hunger und griffen bei riesigen Familienpizzen herzhaft zu. Jedes Kind erhielt zum Abschied, als kleines Dankeschön ein kleines Geschenk.

Vielen Dank allen Kindern, es war ein wunderschöner Nachmittag.

Und vielen Dank allen Helferinnen und Helfern.

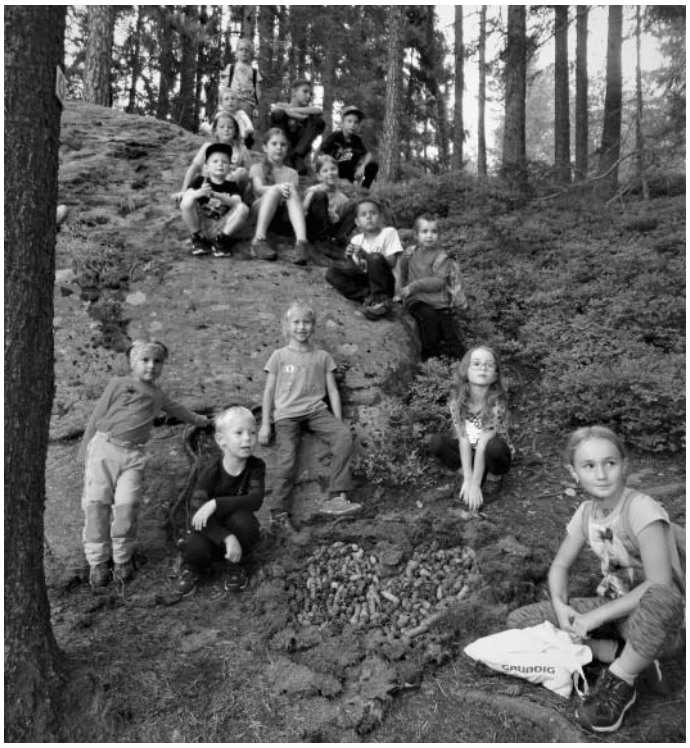
Bericht/Foto: Manuela Miedl

Kirchberger-Kinderfreizeit auf Gunthers Spur

<u>Kinderferienprogramm:</u> Waldverein organisierte Fahrt nach Rinchnach.

Vor einem Jahr erfuhren die Kinder im Kirchberger Ferienprogramm Geschichtliches über den Kirchberger Kirchenpatron, den heiligen Gotthard. In diesem Sommer bot der Waldverein nun den Kindern etwas Wissenswertes über den heiligen Gunther zu erfahren. Altbürgermeister Alois Wenig, Lisbeth Sterl und Stefanie Piller, nahmen sich der 15-köpfigen Kindergruppe an, die sich im Rahmen des Kirchberger-Ferienprogramms zu dieser Veranstaltung angemeldet haben. Mit zwei Autos und einem Kleinbus vom Taxiunternehmen Herbert Augustin wurden die Kinder nach Gehmannsberg zum Guntherkircherl gebracht. Vorbei an denn Kreuzwegstation nahmen die Kinder dann Platz in den vorderen Kirchenbänken. Alois Wenig erklärte den Kindern in ein paar Sätzen die Lebensstationen Gunthers, der als Mönch vom Kloster Niederalteich unter Abt Gotthard aufbrach in den „Nordwald“, anfänglich als Einsiedler über den Ranzingerberg und später als wegbereitender und vorausschauender Arbeiter, um die ersten Ansiedlungen in dieser Gegend zu ermöglichen. So entstand auch der heute weitbekannte „Guntersteig“ durch ihn, der damals als Versorgungs- und Handelsweg bis nach Böhmen gebaut wurde. Die Kinder brachten noch ein paar Fürbitten an den Heiligen vor. Anschließen stieg man hinauf zur Aussichtsplattform, wo man einen herrlichen Ausblick über die Bayerwaldheimat werfen konnte. Dann wurden Fichten- und Kiefernzapfen sowie etwas Moos gesammelt, um ein „Waidlerherz“ auf den Waldboten zu legen. Nach getaner Arbeit ging es zum Rinchnacher Fledermausspielplatz. Dort konnten sich die Kinder dann so richtig austoben. Zwischendurch wurden noch Getränke und kleine Brotzeiten gereicht.

Bericht/Fotos: Alois Wenig



Kleine Schützen ganz groß beim Ferienprogramm der Sportschützen Kirchberg

Die Sportschützen begrüßten 19 Kinder zum Ferienprogramm „Lucky Luke & Jolly Jumper“, aus der Gemeinde und Umgebung, um den Schützensport einmal hautnah kennenlernen zu dürfen.

Nach den Vorbereitungen trafen die Mädchen und Jungen um 14 Uhr im Vereinsheim ein, wo sie von 1.Schützenmeisterin Beate Schuster begrüßt und eingewiesen wurden – und dann ging es auch schon los mit dem Programm.

Neben verschiedenen Stationen wie Lasergewehr, Tischkegeln, Blasrohrschießen Stockbahn und hoch zu Roß auf einem Sattel sitzend mit Lichtgewehr schießen, wetteiferten sie um das beste Ergebnis. Zahlreiche Vereinsmitglieder übernahmen dabei die Betreuung an den verschiedenen Stationen.

Bis 17 Uhr bemühten sich dann alle Teilnehmer, möglichst gute Ergebnisse und dadurch die meisten Punkte zu ergattern.

Bei der anschließenden Siegerehrung, bekam jeder Teilnehmer eine Brotzeit, eine Urkunde und eine Überraschungstüte.

1. **Sieger Martin Selbitschka mit 64 Punkten,**
2. **Sieger Xaver Mühlbauer mit 57 Punkten,**
3. **Sieger Tobias Rankl mit 56 Punkten.**

Es war ein gelungener Nachmittag, an dem eine ausgelassene und ungezwungene Stimmung bei den Kindern, als auch bei den Vereinsmitgliedern herrschte.

Bericht/Foto: Ferdinand Geiß

Die kleinen Gewinner mit Ihren Preisen, flankiert von Schatzmeisterin Britta Maier und 1. Schützenmeisterin Beate Schuster

Trametsrieder Feldtag: Mechanisierung der Landwirtschaft um 1960

Heuer standen Grünland, Holzwirtschaft und Feldarbeit im Mittelpunkt

Trametsried. Der Name „Fendt Dieselross“ erinnerte noch an die Zeit, als dem Bauern Zugtiere die Arbeit erleichterten, die in den Fünfziger und Sechziger Jahren Zug um Zug vom Traktor abgelöst wurden, die Lanz und Porsche hießen, Hatz, Güldner, McCormick, Ferguson, Deutz, Kramer, Hanomag und Schlüter. Gut 140 Halter und ein Dutzend befreundete Vereine hatten sich mit ihren liebevoll restaurierten Fahrzeugen am vergangenen Sonntag auf Einladung der Oldtimerfreunde Bayerischer Wald auf der großen Point von Konrad Weiß eingefunden und wurden von Hunderten von Besuchern gebührend bestaunt.

Der am weitesten angereiste Verein kam aus Hohenhaslach bei Stuttgart. Für den heurigen Feldtag hatte Vorstand Christoph Geiß (Mitterbichl) mit seinem Verein die Wiesenbewirtschaftung in den Mittelpunkt gestellt. Gras mähen mit den ersten Balken-Mähmaschinen am Traktor, wenden mit dem Kreiselwender, zusammenrechen mit verschiedenen Anhängegeräten wie der Spinne, aufnehmen mit dem Ladewagen.

Aber auch die Themen früherer Feldtage waren eindrucksvoll vertreten und faszinierten die Besucher, die schon am Morgen zahlreich anrückten und – bestens organisiert – auf die großzügig angelegten Parkflächen eingewiesen wurden. So sägten die Oldtimerfreunde Tröpplkeller aus Zwiesel Holz mit der am Güldnerschlepper per Keilriemen angetriebenen Kreissäge fleißig Brennholz, wechselten dann zur Bandsäge, auch die stilecht von einem Oldtimer angetrieben.

Wer sägt schneller eine Scheibe vom dicken Käferbaum? Natürlich die Motorsäge, von denen Bernd Blechinger wieder eine ganze Sammlung mitgebracht hatte. Am anderen Ende sägen der Markus und sein Compagnon mit der fein gefeilten Waldsäge, flott und zügig, sehr genau eine Scheibe nach der anderen ab. Das gefällt den Zuschauern nicht weniger als das Holzziehen. Ziemlich schwere Stämme waren da erst ordentlich anzuketten. Ob de mei Schnauferl ziagt? Mag sich mancher Oldtimerbesitzer gefragt haben.

Eine ganze Reihe versuchte sich da, ließ auch mal den Bulldog ein wenig aufsteigen, während die Zuschauer eifrig fachsimpelten.

Das längst abgeerntete Feld diente auch als Demonstrationsfläche für das Pflügen, wobei Zugmaschinen mit stollenbewehrten Eisenrädern zum Einsatz kamen, kleine und große Traktoren mit Einschar- und Zweischarpflügen, ja sogar ein Räderpflug, hinter dem einer den Pflug führen musste wie einst mit dem vorgespannten Pferd. Zum Einsatz kamen aber auch Grubber und eine Fräse.

Die zahlreichen Besucher im Zelt und auf der Wiese wurden bestens mit Speis und Trank versorgt, wobei die Mitglieder der Oldtimerfreunde Bayerwald und die Familien Geiß und Weiß zusammenhalfen, bei der Vorbereitung, am Veranstaltungstag und auch danach beim Aufräumen. Das 30-jährige Bestehen, das sie letztes Jahr hätten feiern können, war mit dem heurigen Feldtag bestens begangen. Vorstand Christoph Geiß: „Alles bestens!“ **– *hw***

Humpl

Bus Mietwagen Taxi

0171 / 777 00 65

Unsere Leistungen:

- Ausflugsverkehr
- Linienverkehr
- Transferfahrten
- Taxi und Mietwagen
- Krankenfahrten
- Bestrahlungs- und Dialysefahrten alle Kassen

Gewerbepark 8 Tel. 09920/180791
94253 Bischofsmais Fax 09920/315464
www.kleinbus-humpl.de

Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld, denn ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung! Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfevereins sein.

Christian Zaglauer berät Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG und erstellt dann die Einkommensteuererklärung.

Altbayerischer Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Beratungsstellenleiter
Christian Zaglauer

Im Langfeld 10
94261 Kirchdorf-Abtschlag
Telefon: 09928 / 90 35 75
zaglauer@altbayerischer.de

Bergerlfest der Höllenauer Schützen

Endlich war es wieder soweit, nach zwei Jahren Pause durften wir, am Montag den 15. August unser Bergerfest in Hangenleithen abhalten. Bereits am Samstag davor trafen sich die freiwilligen Helfer des Schützenvereins und der Waldbienen zum Aufbau, der dank vieler fleißiger Hände schnell über die Bühne ging. Am Montag starteten wir noch mit einem flehenden Blick zum Himmel, ob das Wetter auch aushalten würde, mit dem Frühschoppen. Auch unser Stammmusikant Sepp Steinbauer war für die musikalische Unterhaltung wieder angereist. Das Wetter wurde gegen Mittag immer schöner. Ab 11 Uhr gab es dann Rollbraten, Schnitzel, Würstel, Käse und Brezn. Die Besucher ließen nicht auf sich warten und ließen sich die Köstlichkeiten schmecken. Solch einem Ansturm hatten wir schon lange nicht mehr erlebt, doch dank der vielen fleißigen Helfer konnten wir auch das bewältigen. Nachmittags konnte man bei strahlendem Sonnenschein, nach dem Bittgang zum Hangleithener-Taferl einen Kaffee und die vielen selbstgemachten Kuchen genießen. Die Kinder hatten jede Menge Spaß in der Hüpfburg und beim Schießen an der Schießbude. Am Abend waren sich alle einig, dass es wieder ein gelungenes Fest am Bergerl war.

Bericht/Fotos: Sonja Sitzberger

Trauer hilfe Rager

Es ist uns ein besonderes, vor allem menschliches Anliegen, den Hinterbliebenen eines Verstorbenen von Anfang an ein mitfühlender und verständnisvoller Begleiter auf dem schweren Weg des Abschiednehmens zu sein.

BESTATTUNGEN
Petra und Josef Rager
Stadl 10 -
Tel. 0 99 27 / 16 90
Mobil 01 76/27 21 41 63
www.bestattungen-rager.de

Erweiterung des Spielplatzes in Unternaglbach

Die Dorfgemeinschaft Unternaglbach beteiligte sich am ILE Projekt Grüner Dreiberg aus dem Regionalbudget.

Im März 22 machte sich ein Organisationsteam an die Planung. Es wurden Ideen gesammelt, wie der Spielplatz für die Kinder interessanter und sicherer gemacht werden kann.

Nach der Ausarbeitung und Abschluß der Verträge mit dem ILE Managment wurden im April die Bestellungen ausgelöst. In den Sommermonaten wurden vorhandene Spielgeräte versetzt und neue Geräte aufgebaut. Die Dorfkinder, teilweise auch aus umliegenden Ortschaften oder von Feriengästen klettern, schaukeln, balancieren oder rutschen gerne auf dem gesamten Spielplatz.

Auch der Schutzzaun und die Torauffangnetze neben den Fußball – und Spielplatz zur durchführenden Kreisstraße wurden erneuert. Außerdem wurde eine Geschwindigkeitsanzeige für den Durchgangsverkehr installiert, um die Fahrer auf die überhöhte Fahrweise aufmerksam zu machen. Diese Anzeige wird in Zukunft immer wieder an verschiedenen Stellen innerhalb unseres Dorfes versetzt, und wir erhoffen uns eine deutliche Verringerung und Einhaltung der vorgegebenen Geschwindigkeiten.

Wir sind uns alle einig, die geleisteten Arbeitsstunden, verflossenen Schweißperlen und das ausgegebenes Geld ist eine gute Investition für die Zukunft unserer Kinder.

In diesem Sinne bedankt sich die gesamte Dorfgemeinschaft bei Frau Steffanie Wölfl, ILE Managment Hr. Robert Muhr und Hr. Helmut Huber, Gemeinde Kirchberg; Firma Schreinerei Rager, bei allen fleißigen Helfern, Sach-und Geldspendern, bei der Organisationsmannschaft, sowie bei allen Unterstützern für die geleisteten Arbeits- und Maschineneinsätze.

Bericht/Foto: Streule Georg Dorfhauptmann

Feuerfüchse erobern den Bayernpark

In den Sommerferien konnten wir nach langer Zeit wieder einen Ausflug planen. Die Mädchen und Jungen der Kirchberger Kinderfeuerwehr mussten nicht lange überlegen: zum Bayernpark in Reisbach sollte es gehen! Und so machten sich am 22. August insgesamt 17 Kinder und vier Erwachsene (nochmal vielen Dank, Martin!) auf den Weg nach Reisbach. Dass alle unsere Feuerfüchse brav sind, zeigte sich bei der Ankunft im Bayernpark. Die Sonne strahlte vom Himmel und kaum ein Wölkchen war zu sehen. In kleinen Gruppen ging es los. Ob Rodelbahn, Wildwasserbahn oder gemütliche Schifffahrt…für jeden war etwas dabei. Die Mutigsten trauten sich auch in den Freischütz oder in den Freefall-Tower. Da es zum Glück keine langen Schlangen an den einzelnen Fahrgeschäften gab, kam jeder voll und ganz auf seine Kosten. Viel zu schnell verging die Zeit! Etwas müde, aber glücklich machten wir uns wieder auf den Heimweg.

Ein herzlicher Dank ergeht an die Sparkasse Kirchberg! Durch eine großzügige Spende von 500€ konnte unseren Feuerfüchsen dieser Ausflug ermöglicht werden. Wir sagen „DANKE“!

Bericht/Foto: Ines Kronschnabl

Feuerfüchse sind fit in „Erste Hilfe“

Die Feuerfüchse beschäftigten sich in der letzten thematischen Gruppenstunde mit dem Thema „Erste Hilfe“. Unser aktiver Feuerwehrkamerad und Jugendwart Markus Zeilinger verdeutlichte den Kindern eindrucksvoll und praxisnah, was beim Auffinden einer verletzten oder bewusstlosen Person zu tun ist. Die stabile Seitenlage durfte an Markus selbst ausprobiert werden. Außerdem wurde besprochen, wie man richtig reagiert bei Atemnot und Kreislaufproblemen. Das richtige Absetzen des Notrufes ist vielen Feuerfüchsen bereits bekannt. Zu guter Letzt wurde alles wiederholt und das richtige Verband anlegen durfte natürlich auch noch ausprobiert werden.

Bericht/Foto: Sylvia Weber

Forst-, Land- u. Baumaschinen

Markus Stangl
GmbH & Co.KG.

Hydraulikschlauchservice
- Zylinder und Ventile

Ersatzteile für
- Traktoren
- Erntemaschinen
- Bodenbearbeitungsgeräte
- Hänger
- Dünge- u. Saatmaschinen

Bestellservice:
☎ 0 99 27 / 90 33 97

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
Samstag nur nach tel. Vereinbarung!

Zell, Wieshäusl 1
94259 Kirchberg i. W.

Tel. 0 99 27 / 90 33 97
Fax 0 99 27 / 90 33 98
Mobil 0175 / 365 65 81

RAGER SCHREINEREI
persönlich - wia du!

Dein Treppenbauer

- fachkompetente Beratung
- CAD-geplant
- aus eigener Fertigung
- professionell montiert

persönlich - wia du!

Dein individueller Wunsch ist unsere persönliche Herausforderung, die baulichen Gegebenheiten unser Ansporn!

www.rager-schreinerei.de
info@rager-schreinerei.de
09927/ 8234

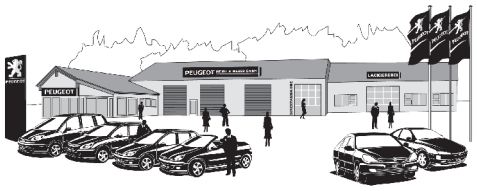
Bauelemente Möbel Objekte Renovierung

ERNST+SITZBERGER-IMMOBILIEN GbR
09921/905393
www.ernst-sitzberger.de

50 Jahre geballte Erfahrung
Profitieren auch Sie davon!!

Wir suchen für vorgemerkte und schnellentschlossene Interessenten Wohnhäuser, Eigentumswohnungen, Anwesen sowie land- und forstwirtschaftliche Grundstücke

Wir suchen
ab sofort eine-/n



Fahrzeugaufbereiter-/in
(m/w/d)

in Teilzeit!
Bewerbungen schriftlich oder telefonisch an:

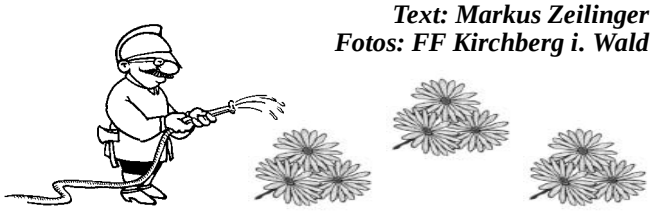
AUTOHAUS
WEIDL & WEBER GMBH
Peugeot Servicepartner

Allhartsmais 18 | 94572 Schöfweg | Tel.: 09908/655 | Email: info@peugeot-weidl-weber.de

Viel geboten auf dem Kirchberger Feuerfest

Traditionell am ersten September Sonntag begeht die Freiwillige Feuerwehr Kirchberg Ihr Hallenfest.
Nach den Aufbauarbeiten am Samstag konnte der Verein Sonntag ab 11.00 Uhr viele Nachbarn, Gemeindebürgerinnen und -bürger, Gönner und Förderer begrüßen. Das Wetter spielte in die Karten und so füllte sich nicht nur rasch die Halle, sondern auch der „Biergarten“ auf dem Hof. Bei Roll- und Surbraten, Schweinshaxn, Würstl, Pommes und Käse konnte man es sich gut gehen lassen.
Die Feuerwehr wurde wieder durch zahlreiche Kuchenspenden unterstützt, sodass die Auswahl oftmals recht schwer viel.
Um auch den Nachwuchs bei Laune zu halten war eine Hüpfburg aufgebaut, die Jugendfeuerwehr bot in der Tombola zahlreiche Sachpreise an und natürlich durfte die obligatorische Dorfrunde mit dem großen Feuerwehrauto nicht fehlen.
Noch bis spät am Abend durfte mit zahlreichen Gästen gefeiert und beisammen gesessen werden.
Für jegliche Unterstützung durch Kuchenspenden, Sach- und Geldspenden für die Tombola, aber natürlich auch den großen Zuspruch durch die Bevölkerung bedankt sich die Freiwillige Feuerwehr Kirchberg i. Wald recht herzlich.

Text: Markus Zeilinger
Fotos: FF Kirchberg i. Wald



24-Stunden-Übung der Jugendfeuerwehr Zell

Am 2. September war es heuer so weit, um 14:00 Uhr trafen sich die Kinder und Jugendlichen der Feuerwehr zur 24-Stunden-Übung. Mit viel Power und Elan übte die Jungendfeuerwehr für die Abnahme der Jungendflamme. In der Zwischenzeit hatten alle Mitglieder der Kinderfeuerwehr großen Spaß beim Spritzen mit dem Feuerwehrschlauch und beim Erkunden des Feuerwehrautos. Sogar Nichtmitglieder und Freunde der FFW Zell waren dabei und ließen sich den Nachmittag nicht entgehen. Große Augen machten alle, als die Bereitschaft des BRK Regen mit einem Rettungswagen ankam. Ein riesiges Dankeschön an euch! Ganz geduldig und mit großer Freude erklärten die Ehrenamtlichen des BRK die ganze Ausrüstung des Rettungswagens, und sie übten mit den Kindern und Jugendlichen sogar den Umgang und Transport von verletzten Personen. Nach einer gemeinsamen Stärkung im Feuerwehrhaus folgte der erste Übungseinsatz, ein Verkehrsunfall. Hier konnte das erlernte Wissen natürlich gleich angewendet werden. Alle Beteiligten waren mit Feuereifer dabei. Abends stärkte man sich mit Pizza und ließ den Tag mit verschiedenen Spielen ausklingen. Um 22:00 Uhr war schlafen angesagt. Sehr aufregend für manchen, wer darf schon im Feuerwehrhaus schlafen. Doch die Nacht war kurz, wenig später folgte nämlich die nächste Alarmierung. Ein Brand auf einer Wiese! Schnell rückten alle aus und am Einsatzort wurde ein Löschangriff aufgebaut und das Feuer durch die Jungendfeuerwehr erfolgreich gelöscht. Am nächsten Morgen wurde gebruncht und anschließend die Aufgaben und Ausrüstung der Atemschutzgeräteträger genauer betrachtet. Danach war die 24-Stunden-Übung auch schon wieder vorbei. Alle waren sich einig, es war sehr lehrreich, interessant und unser Gemeinschaftsgefühl wurde gestärkt. Jeder freut sich auf eine Wiederholung der Übung im nächsten Jahr. Ein besonderer Dank gilt der Jugendwartin, unserer Sabine, die alles organisiert und geplant hat. Besten Dank auch an alle Unterstützer!

Text / Foto: Helml Gabriel

Unsere Gemeindeblätter im Verbund
bieten Werbemöglichkeiten in verschiedenen Gemeinden aus 3 benachbarten Landkreisen!
Schauen Sie doch mal auf unsere Homepage
www.hollerdruck.de

Perfektes Wetter beim Vereinsausflug der Feuerwehr Untermitterdorf

Diesen Sommer konnte nach langer Zeit wieder ein gemeinsamer Vereinsausflug der Freiwilligen Feuerwehr Untermitterdorf stattfinden. So starteten wir in den frühen Morgenstunden am Feuerwehrhaus unseren Ausflug. Ein Highlight war die Besichtigung des Walchensee-Kraftwerks, bei dem auch unsere jüngsten Mitglieder bei der Erlebnis-Ausstellung des Kraftwerks auf ihre Kosten kamen. Anschließend konnten sich die Mitfahrenden am Walchensee für einen kleinen Spaziergang am See oder eine Fahrt mit der Seilbahn für eine kleine Wanderung am Herzogenstand entscheiden. Abschließend ließen wir den Tag bei einer geselligen Einkehr in der Nähe von Landshut ausklingen. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten und Mitfahrenden, die den Tag so besonders gemacht haben, allem voran unseren freundlichen Reiseleiter Klaus Heininger aus Langfurth.

Bericht/Foto: Natascha Perl

FLIESEN EDENHOFER
Mosaik
Naturstein
Ihr Fliesenfachgeschäft in Deggendorf
Ulrichsbergerstr. 66a 94469 Deggendorf
Tel.0991/284765 www.fliesen-edenhofer.de
Formteile
Rosonen

Projekt Gemeinschaftsgarten Eppenschlag
Natürliches Landwirtschaften

Hohe Qualität benötigt Pflege und Hingabe. Vielfalt gibt Sicherheit und Stabilität. Dies ist in der Massenproduktion kaum zu erreichen. Gerade bei Gemüse und Obst leidet die Qualität und der Geschmack oft sehr an den Bedingungen der Produktion: unreifer Erntezustand, lange Transportwege und Lagerung, auf Masse ausgerichtete gezüchtete Sorten, unsachgemäßer Einsatz von Kunstdünger. Die Zerstörung und der Raubbau, die dadurch an der Natur betrieben werden - welche ganz nebenbei unsere Lebensgrundlage bildet - ist verheerend und sollte wohl überdacht werden. Zum Glück gibt es zahlreiche Pioniere in der Landwirtschaft und im intensiven Gemüseanbau, die bereit sind neue Wege zu gehen und genau hinzuschauen. Der Schlüssel liegt in altem Wissen, genauem Beobachten und neuen Erkenntnissen im Bezug auf die Bedeutung des Bodenlebens. Ein Teil der Lösung kann sein - denn auch hier greift das Prinzip der Vielfalt - dass sich die Menschen in ihrer Region vernetzen und im Einklang mit der Natur ein vielfältiges breit aufgestelltes Stück Land bewirtschaften und pflegen - weitestgehend mit den vor Ort verfügbaren Ressourcen, ein Raum der Fülle und der Vielfalt, an dem die Natur ihr volles Potential entfalten kann und nebenbei schmackhafte Nahrungsmittel hervorbringt, die der Gesundheit und dem Wohlbefinden zuträglich sind. Ein solcher Ort ist auch ein wunderbarer Treffpunkt für Jung und Alt, um Erfahrungen und Wissen auszutauschen und in die Natur einzutauchen. Gemeinsam ein paradiesisches Fleckchen Erde erschaffen, in dem man die ganze Vielfalt der essbaren Pflanzen erleben kann, gepaart mit dem Anbau von Feldfrüchten auf kleiner Fläche mit viel Handarbeit und vielen Händen, um nicht zu letzt auch eine gewisse Sicherheit und Selbstverantwortung hinsichtlich der Grundversorgung vor Ort zu gewährleisten. Dies ist die Vision des Projektes Gemeinschaftsgarten Eppenschlag.

Projekte dieser Art gibt es bereits auf der ganzen Welt, allein in Deutschland über 60 Stück an denen man sich orientieren kann. In näherer Umgebung sind zu erwähnen:

https://www.vereinte-wurzelwerke.de
https://www.biogartl.de
https://www.cumnatura-permakultur.de
https://waldgarten.wordpress.com
Biohof Häng, Frauenau
Biohof Lorenz, Ellerbach

Um ein solches Projekt zu realisieren braucht es genügend Menschen, die bereit sind dieses zu tragen. Das ist auf vielfältige Weise möglich, lässt sich aber auf das Mitwirken durch finanzielle Mittel und/ oder Mitarbeit einfach darstellen.

So laden wir alle Interessierten zu einer Infoveranstaltung in Eppenschlag im Gasthaus zum Oberen Wirt am Donnerstag den 06.10.2022 um 19 Uhr ein, um gemeinsam in die Thematik einzutauchen.

Bei dieser Veranstaltung suchen wir Mitstreiter für dieses Projekt, die sich je nach ihren Möglichkeiten einbringen wollen. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Mit besten Grüßen
Die Initiative Gemeinschaftsgarten
Eppenschlag

Kirchdorfer Nachrichten

Bayerisches Jugendleistungsprüfung mit Erfolg abgelegt

Abtschlag. Am Samstag 6.August trafen sich die Feuerwehranwärter der FF Abtschlag zur Abnahme der Bayerischen Jugendleistungsprüfung.
Die Prüfung bestand aus einem praktischen Teil, feuerwehrtechnischer Grundlagen mit zehn Übungen sowie einem theoretischen Teil. Hier mussten aus einem Fragenkatalog von insgesamt 40 Fragen zehn Fragen beantwortet werden. Dies war natürlich ohne Üben nicht zu überwinden.
Zwei Wochen lang übten die Jugendlichen unter den Ausbildern Alex Ertl, Markus Huber, Florian Ertl, Zaglauer Christian und Hans Gigl im Gerätehaus verschiedene Knoten und Stiche, Saugleitung kuppeln, 90 m C-Schlauch kuppeln oder auch das richtige Schlauchausrollen und Leinenbeutel werfen.
Unter den strengen Augen der Schiedsrichter schafften alle sechs Jugendliche die Prüfung und nahmen mit Stolz ihre Abzeichen aus der Hand vom KBM Martin Sterl entgegen.

Von links: Martin Pfaller, Benedikt Plein, Max Gigl, Timo Zaglauer, Mario Muhr, Luca Frey, Benedikt Ertl, Gigl Hans, KBM Martin Sterl

Bericht/Foto: Johann Gigl

Gartenfest mit Kickerturnier

Abtschlag. Nach langer Pause konnte heuer wieder das Gartenfest der Feuerwehr Abtschlag stattfinden. Mit der Gruppe Hinterwaidla startete die Feuerwehr am 13. August ins traditionelle zweitägige Gartenfest.
Nach dem Frühschoppen am Sonntag startete unser Spielleiter Christian Zaglauer um 11:00 das Turnier mit 14 Mannschaften im lebendigem Kickerkasten. Die Dorfgemeinschaft Schlag ging als Sieger aus dem Turnier hervor und feierte den Sieg gebührend.
Das Nachwuchsorchester des Musikvereins Kirchdorf spielte zur Mittagszeit unter der Leitung von Sabrina Ebner zünftig auf und die Gäste spendeten kräftig Applaus. Nach der Siegerehrung sorgte am Abend das Duo Waidlerschnaid für die musikalische Unterhaltung und ließen so das Fest in gemütlicher Atmosphäre ausklingen.

Die Feuerwehr Abtschlag bedankt sich bei allen KuchenbäckerInnen, allen Helfern und den Gästen aus Nah und Fern, die für ein harmonisches Gartenfestes sorgten.

Bericht/Fotos: Johann Gigl

IHR ZURICH TEAM
FÜR VERSICHERUNG
UND VORSORGE
VOR ORT.

Gerne beraten wir Sie:
BEZIRKSDIREKTION
FRISCH VERSICHERUNGSDIENST GMBH
Angerstraße 41
94227 Zwiesel
Telefon 09922 5036880
Thomas Frisch – Mobil 0160 94980693
frisch-versicherungsdienst@zuerich.de

ZURICH VERSICHERUNG.
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.

ZURICH

SKODA Fabia IV

1,0 TSI Ambition

18.450,00€

EZ: 2022.04.14
6km
KW(PS): 70 (95)
Benzin
Schaltgetriebe

Kraftstoffverbr. komb.:
ca. 4,6l/100km
CO^2- Emissionen Komb.:
ca. 104g/km
Schadstoffklasse Euro B

AUTO-HARTL
Mehrmarkenfachbetrieb
Karosserie & Lack
AUTO FIT

Tel.: 09927 - 94020

Schmiedweg 2 | Untermitterdorf

www.kfz-hartl.de

Solarpark Obernaglbach in Kirchberg im Wald

Ab 1.000 Euro beteiligen,
3% Rendite sichern.

Weitere Details und Informationen unter:
https://buergersolar.greenovative.de/kirchberg

Zeichnungen für Bürger*innen aus
Kirchberg im Wald sind ab 22.09.2022 möglich.

0911-1313 74700
solarpark@greenovative.de

greenovative
Grüne Energie – Innovative Konzepte

Autobeschriftung
Aufkleber
Einladungskarten
Festschriften
Plakate/Flyer
Schilder
Textildruck
Urkunden
Stempel
Infoblätter
Geschäfts-papiere

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
durchgehend von 8.30 bis 17.30 Uhr
Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr

außerhalb der Öffnungszeiten
nach telefonischer Vereinbarung.

holler dalken ... und es passt!

Dalken 2 · 94259 Kirchberg i.W.
Tel. (0 99 08) 8 90 20 · Fax (0 99 08) 8 90 21
E-Mail: info@hollerdruck.de

Andreas Pauli
Höllmannsried 40a - 94259 Kirchberg i.W.
0151/15259013

www.gartenbau-pauli.de

Gartengestaltung - Terrassenanlagen - Pflasterarbeiten
Gartenmauern - Treppenanlagen - Rasenkanten

Wohnen beginnt vor dem Haus

PERL
Meisterbetrieb
ELEKTROTECHNIK

- Elektroinstallationen für Haus und Hof
  Neubau / Sanierung
- Handel mit Elektrogeräten aller Art
- Reparaturservice für E-Geräte
- Datentechnik / Internet / Telefon / W-Lan
- Steuerungstechnik und SPS- Programmierung
- PC - Wartungs- und Reparaturservice

Widdersdorf 5 · 94269 Rinchnach
T: 0 99 27 / 10 83 · H: 0151 / 419 649 38
info@perl-elektrotechnik.de
perl-elektrotechnik.de

Geburtstags-Jubiläen

Feuerwehr Zell gratuliert Pletl Josef zum 80. Geburtstag

Zu seinem Ehrentag lud er neben Familie, Freunden und Bekannten auch die Kameraden der Feuerwehr Zell zu sich nach Hause ein. Diese ließen es sich nicht nehmen, und überbrachten die besten Glückwünsche des Vereins und verbrachten mit dem Jubilar bei bester Bewirtung ein paar kurzweilige Stunden.
Auf diesem Weg bedanken wir uns beim Sepp für die Einladung und seine Treue zum Verein und wünschen ihm für die Zukunft viel Glück, Gesundheit und alles Gute.

Text / Foto: Helml Gabriel

Feuerwehr Ellerbach gratuliert Pletl Josef zum 80. Geburtstag

Unser langjähriges Mitglied Pletl Josef aus Zell feierte am 04.August seinen 80.Geburtstag. Zu diesem Anlass war auch die Feuerwehr Ellerbach zum Sepp nach Hause eingeladen. Auf diesem Wege möchten wir uns für die Einladung, die gute Bewirtung und die Treue zum Verein bedanken. Lieber Sepp, wir wünschen dir für die Zukunft nur das Beste, viel Glück und vor allem Gesundheit.

Text / Foto: Feuerwehr Ellerbach

Der Soldaten- und Kriegerverein Untermitterdorf gratuliert Ehrenkommandant Alfons Geiß zum 80.

Am 2. August 2022 feierte unser Ehrenkommandant Alfons Geiß seinen 80sten Geburtstag. Eingeladen hatte er ins Sportheim in Untermitterdorf und auch der Soldaten- und Kriegerverein Untermitterdorf überbrachte die besten Glückwünsche. Mit über 59 Jahren Vereinszugehörigkeit zählt der Jubilar auch zu den treuesten Vereinsmitgliedern. Herzlich bedanken möchten wir uns beim Geburtstagskind für die Einladung und für die ausgezeichnete Bewirtung. Für die Zukunft wünschen wir alles Gute und weiterhin viel Gesundheit.

Text / Foto: Michael Köstlmeier

• Kipper - LKW
• Schotter - Splitte
• Sand - Kies
• Humusverkauf
• Tankstelle

JÜRGEN PESCHL GMBH

94261 Kirchdorf i. W. Marienbergstr. 26
Tel.: 09928 - 902424 Fax: 09928 - 902425

Zwei engagierte Funktionäre des SV Kirchberg im Wald sind mit Ehrennadeln des Landkreises geehrt worden

Jürgen Mader und Alfons Schmid konnten die Auszeichnung von Landrätin Rita Röhrl und Fußball-Bezirksschef Harald Haase am Samstagabend in der Viechtacher Realschul-Aula entgegennehmen. Alfons Schmid ist seit 1994 eine feste Stütze als Funktionär beim SV: Er war von 1994 bis 2004 Abteilungsleiter der Herren-Fußballer, anschließend drei Jahre lang Betreuer und Trainer der Juniorenfördergemeinschaft Bayerwald, ehe er von 2007 bis 2010 wieder als Trainer und Betreuer zu den Herrenfußballern zurückkehrte. Zeitgleich war er Ausschussmitglied und übernahm ab 2011 wieder das Amt des Fußball-Abteilungsleiters, welches er bis 2021 innehatte. Bis heute steht er mit Rat und Tat dem SV zur Seite. Als Anerkennung für die jahrelangen Dienste erhielt Alfons Schmid die Ehrennadel des Landkreises Regen in Silber mit Gold. Jürgen Mader war von 1980 bis 1985 Jugendtrainer beim SV, danach mehrere Jahre Abteilungsleiter der Herren und Organisationsleiter. Insgesamt vierzehn Jahre lang war Mader Chef der Altherrenfußballer. Von 2001 bis 2009 bekleidete er die Ämter als zweiter und dritter Vorstand. Seit 2018 ist er als Beisitzer im Vereinsausschuss tätig und als Stadionsprecher bei den Heimspielen. Auch rief Mader mit großem Engagement den Fanclub wieder ins Leben. Für sein Wirken wurde Mader mit der Ehrennadel des Landkreises Regen in Gold ausgezeichnet. Mit im Bild sind von links Niederbayerns Fußballchef Harald Haase, Vereinsehrenamtsbeauftragter Sepp Hartl, die beiden geehrten Alfons Schmid und Mader Jürgen sowie Landrätin Rita Röhrl. ***Bericht/Foto: Thomas Stangl***

Zimmerei-Holzbau
Ihr Meisterbetrieb für Holzbau
0175 54 02 113 Rauch GmbH
Fürhaupten 33 c - 94227 Zwiesel
Erledigen alle Arbeiten rund ums Holz
- Holzhäuser in Ständerbauweise
- Dachgauben und Dachfenster
- Carports, Pergolen und Vordächer
- Trockenbau und Innenausbauten
- Dachumbauten sowie Dachsanierungen
- Terrassen und Gartenzäune aus Holz
- Gesamte Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten
- Handel mit Baustoffen
Wir freuen uns über Ihren Auftrag
E-Mail: info@zimmerei-regen.de

Stempel · Festschriften Plakate · Sterbebilder · Hochzeitskarten · Etiketten · Autobeschriftung · Textildruck · Schilder · Visitenkarten · Urkunden · Geschäftspapiere
holler dalken ... und es passt!
Dalken 2 · 94259 Kirchberg i.W.
Tel. (0 99 08) 8 90 20 · Fax (0 99 08) 8 90 21
E-Mail: info@hollerdruck.de

WARTNER
Wartner Franz Fliesen GmbH
Hochdorf 32 · 94253 Bischofsmais · 09920/545 · info@fliesen-wartner.de

Fotos und Berichte übermittelt von Verena Seyschab

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen beim TC Kirchberg Michaela Probst neue zweite Vorsitzende

Zum ersten Mal seit der Pandemie gab es beim TC wieder eine offizielle Jahreshauptversammlung. Damit diese im November nicht wieder durch mögliche Einschränkungen abgesagt werden muss, wurde die Versammlung auf den 26. August vorverlegt. Die Versammlung fand im Vereinsheim statt.
Vorsitzender Heiko Treml begrüßte alle Anwesenden. Anschließend erfolgte eine Schweigeminute für die verstorbenen Mitglieder.
Nach einem gemeinsamen Essen ließ Sportwart Patrick Weinmann die sportlichen Aktivitäten des Vereins Revue passieren. Im Frühjahr gab es diesmal kein Saison-Eröffnungsturnier, da zu diesem Zeitpunkt die Platzsanierungen liefen. Für die Sommerrunde waren acht Mannschaften im Einsatz: Herren, Herren 30, Herren 60, Herren 65, Damen 40, Junioren 18, Bambini 12 und Kleinfeld U9 – eine Damenmannschaft gab es dieses Jahr leider nicht mehr. Am Samstag, den 06. August fand der Freundschaftscup auf der Kirchberger Anlage statt. Der Pokal ging zum dritten Mal in Folge an die Kirchdorfer, die Kirchberger holten sich den zweiten Platz. Am 18. August fand ein Jugend-LK-Turnier statt. Das Saison-Abschlussturnier war am Samstag, 03. September. Am Samstag, 24. September findet ein LK-Turnier für Damen und Herren statt.
Auch die Mannschaftsführer gaben kurze Berichte über die vergangene Saison ab. Die Herren belegten in der Südliga 5 mit zwei Unentschieden und einem Sieg den fünften Tabellenplatz von sieben Mannschaften. Die Herren 30 (Südliga 3) sind nur knapp am Meistertitel vorbeigeschrammt. Punktgleich mit dem Ersten aber mit dem schlechteren Punkteverhältnis belegen sie nun den zweiten Platz. Die Herren 60 belegten mit zwei Unentschieden und einem Sieg den fünften Tabellenplatz von sieben Mannschaften. Das gesetzte Ziel des Klassenerhalts der Südliga 3 haben sie erreicht. Die Herren 65 (Südliga 2) feierten die Meisterschaft. Bis auf eine Niederlage haben sie alles gewonnen. Die Damen 40 (Südliga 4) freuten sich zu Beginn der Saison über zwei Neuzugänge. Mit einem Unentschieden ging der siebte Tabellenplatz an die Damen 40. Die Junioren 18 (Südliga 4) mussten diese Saison sechs Niederlagen einstecken und landeten somit auf dem siebten Tabellenplatz. Die Mannschaft muss nächstes Jahr altersbedingt aufgelöst werden. Die Spieler gehen in die Herrenmannschaft über. Die Bambini 12 landeten mit einem Sieg auf dem vorletzten Tabellenplatz in der Südliga 3. Die Bambinis gehen nächstes Jahr in eine U15-Mannschaft über. Die Kleinfeld U9-Mannschaft holte sich zwei Siege und erreichte den vierten Tabellenplatz von sechs Mannschaften in der Südliga 2. Auch sie spielen nächstes Jahr in einer U12-Mannschaft.
Vorstand Heiko Treml bedankte sich bei allen Spielern, Mannschaftsführern und Helfern, die das ganze Jahr über im Einsatz waren.
Willi Rager sen. führte zusammen mit Andreas Kiefl und Walter Simböck die Neuwahlen durch. Die Ergebnisse: 1. Vorstand: Heiko Treml; 2. Vorstand: Michaela Probst; Ausschuss: Stefanie Treml-Klimm, Christina Huber, Rosi Uhlendorf, Hannerl Rager; Schriftführer: Andreas Kiefl; Kassier: Christian Ottl; Kassenprüfer: Willi Rager jun., Andreas Kiefl, Sportwart: Patrick Weinmann; Jugendwart: Christian Ottl; Pressewart: Verena Seyschab; Getränkewart: Erwin Weinmann.
Für langjährige Vereinszugehörigkeit wurden Emily Müller, Corinna Rager (10 Jahre), Thomas Stangl (15 Jahre), Marlene Michael, Hans-Jürgen Michael (20 Jahre) geehrt.

Die neue Vorstandschaft des TC Kirchberg für die nächsten zwei Jahre.

Tennis

Fotos und Berichte übermittelt von Verena Seyschab

Willi Rager jun. und Daniela Sigl-Molz triumphieren beim Abschlussturnier des TC Kirchberg

Bei bestem Tenniswetter veranstaltete der TC am ersten Septemberwochenende, zum Ende der Saison, wieder das jährlich stattfindende, vereinsinterne Saisonabschlussturnier. Mit insgesamt 22 Teilnehmern startete man in das Turnier. Es wurden 11 Doppelpaarungen gebildet, der Fairness halber wurde einem starken Spieler immer ein Schwächerer zugeordnet. Gespielt wurde in zwei Gruppen mit fünf bzw. sechs Mannschaften. Der Spieltag begann um 10 Uhr, als Vorstand Heiko Treml die Spiele eröffnete. Neben spannenden und interessanten Spielen blieb der Spaß und die Geselligkeit jedoch keineswegs zurück. Ein äußerst aufregendes Finalspiel gab es am späten Nachmittag mit den jeweils erstplatzieren der beiden Gruppen: Willi Rager jun./Daniela Sigl-Molz gegen Willi Rager sen./Rosi Uhlendorf. Das Doppel Rager/Sigl-Molz konnte sich durchsetzten und ließ sich anschließend bei der Siegerehrung den Pokal überreichen. Mit einem gemeinsamen Essen ließ man den Abend gemütlich ausklingen.

Die Finalisten des Abschlussturniers Willi Rager jun. (2.v.l.), Daniela Sigl-Molz (2.v.r.), Willi Rager sen. (mitte hinten) und Rosi Uhlendorf (3.v.r.) mit Vorsitzenden Heiko Treml (re.) und 2. Vorsitzenden Michaela Probst (li.). Vorne: Bastian Rager.

Floristik Ellen König
Berneck 10, 94259 Kirchberg i.W.
Tel. 09908/871967
Allerheiligen
Tägliche Ausstellung mit Abverkauf
ab Mitte Oktober
– viele aktuelle Besonderheiten –
Bestellungen werden gerne entgegen genommen.
Auf Ihren Besuch freut sich Ihre
Floristin Ellen König
Trauerbinderei

Freundschaftscup beim TC Kirchberg

TC Kirchdorf siegte zum dritten Mal in Folge

Bereits zum dritten Mal in Folge holten sich die Kirchdorfer beim Freundschaftsderby den Pokal. Durch den diesjährigen, dritten Sieg in Folge dürfen sie den Wanderpokal nun behalten. Der zweite Platz ging an Gastgeber TC Kirchberg und der dritte Platz an den TC Rinchnach.

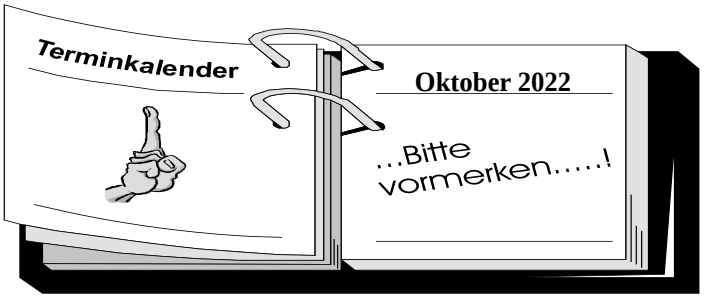
Nachdem der jährlich stattfindende und allseits bekannte und beliebte Freundschaftscup nun coronabedingt zwei Jahre ausfallen musste, war die Freude dieses Jahr umso größer, als es hieß: Der Freundschaftscup findet wieder statt – und zwar auf der Anlage des TC Kirchberg. Der Cup ist ein Derby zwischen den Nachbarvereinen Kirchberg, Kirchdorf und Rinchnach, der schon seit vielen Jahren ausgetragen wird. Eine Art „Tradition“, nennen ihn die Tennisspieler der drei Vereine. Gespielt werden pro Verein zwei Herren-Einzel und zwei Damen-Einzel, ein Herren-Doppel und ein Damen-Doppel, ein Mixed-Doppel sowie ein Herren-Doppel-Ü100 und ein Damen-Doppel-Ü100 – hier müssten die beiden Spielpartner zusammen mindestens 100 Jahre alt sein. Der Spieltag startete um 9 Uhr, durch Begrüßung von Kirchberg's ersten Vorstand Heiko Treml. Anschließend wurde die bisher geheim gehaltene Spieleraufstellung jedes Vereins bekannt gegeben. Mit dem Spielmodus „jeder gegen jeden“ gab es den ganzen Tag über spannende und souveräne sowie auch hochklassige Spiele zu beobachten. Bis auf ein paar Regenpausen wurde den ganzen Tag über durchgespielt, bis am späten Nachmittag, bei den entscheidenden letzten Matches, um jeden Punkt hart gekämpft wurde.

Gegen 18.00 Uhr stand das Endergebnis eines aufregenden Tages fest: Der TC Kirchdorf gewinnt mit 14 von 18 möglichen Punkten das Freundschaftsturnier und sichert sich somit den Wanderpokal in Kirchdorf.

Nach einem gemeinsamen Essen ergriff Vorstand Heiko Treml erneut das Wort zur Siegerehrung und gratulierte dem TC Kirchdorf zum Sieg und gleichzeitig zum „Triple“. Ein gemütlicher Abend mit Musik, Tanz und Gesang bis in die späten Stunden rundete den gelungenen Tag ab.

Im kommenden Jahr darf der TC Kirchdorf die beiden Nachbarvereine willkommen heißen und mit einem nagelneuen Pokal den Freundschaftscup 2023 ausrichten.

Kirchberg's 1. Vorstand Heiko Treml (l.) und 2. Vorstand Willi Rager (r.) sowie Rinchnach's 2. Vorstand Rudolf Gierl (2.v.r.) gratulierten der Kirchdorfer Vorsitzenden Johanna Döringer im Namen des TC Kirchdorf zum Sieg.



Veranstaltungen im Oktober 2022

08.10.2022 **Kindergarten St. Gotthard**

Herbstfest ab 11.00 mit Mittagstisch, Kaffee und Kuchen und vielen Attraktionen für Kinder.
Die Gesamtbevölkerung ist herzlich eingeladen.

08.10.2022 **FFW Zell**

Jahrtag mit Herbstfest Vorabendgottesdienst um 18:00 Uhr, anschließend Festbetrieb im Feuerwehrhaus Zell

09.10.2022 **Pfarrei/Guntherverein Rinchnach**

Feier des 30. Geburtstag der wieder erstellten Guntherkapelle am Guntherfelsen bei Gutwasser/Dobrá Voda (Cz)

09.30 Uhr Bus-Anfahrt ab Busbahnhof Rinchnach
10.30 Uhr Fußmarsch zum Guntherfelsen bei Gutwasser

(Anmeldung bitte telefonisch (09921 5283) oder per Mail (josef.dengler@freenet.de)

Was tut sich im Amthof?

Spieleabend für Jung und Alt

Samstag, 01.10.2022 ab 19.00 Uhr (Kartenspiele, Brettspiele - bitte die eigenen Lieblingsspiele mitbringen)

Musikabend mit dem Trio Woidwind

Freitag, xx.xx.2022 ab 19.00 Uhr Ersatztermin steht noch nicht fest, **bitte Ankündigung in der Presse beachten**

KAB Kirchberg Jahreshauptversammlung

Freitag, 07.10.2022, 17.00 Uhr

Vortrag „Sicherheit für Seniorinnen und Senioren im Alltag – Betrüger lauern überall“(Polizeidirektion Straubing, Hr. Reumann)

Donnerstag, 27.10.2022, 14.00 Uhr

Trachtenverein Gotthardsbergler Kirchberg i. Wald

Jeden Freitag von 17.30 bis 19.00 Uhr Tanzprobe für Kinder

Reservistenkameradschaft Vorstandschaftssitzung

Jeden 1. Freitag im Monat um 20.00 Uhr im Bäckerstüberl

„Die Waldbienen“Vorstandschaftssitzung

Jeden 1. Montag im Monat um 19.00 Uhr

Weitere Veranstaltungen sind nach jeweiliger Rücksprache auch freitags für die Allgemeinheit möglich

Wir übernehmen sämtliche Dialyse-Bestrahlungs- und Krankenfahrten. Abrechnung mit allen Kranken-Rentenkassen und Berufsgenossenschaften.
Flughafentransfer, Rollstuhlfahrten usw.

Tel.: - **Regen:** 09921 / 7826
- **Rinchnach:** 09921 / 960 2806

eMail.: marcus-hackl69@t-online.de

IMPRESSUM:

Herausgeber: Holler-Druck, Inh. Bernhard Holler
Dalken 2, 94259 Kirchberg i. Wald

Kontakt: ***info@hollerdruck.de***
Tel. 09908 / 89020

Auflage/Turnus: **3500 Exemplare/erscheint ca. zum 20. d. Monats**

Verteilung: Liegt kostenlos zum Mitnehmen auf an öffentl. Stellen in den Gemeinden Kirchberg i.W., Kirchdorf i.W., Rinchnach u. Bischofsmais

www.hollerdruck.de Alle unsere Gemeindeinformationsblätter können auf unserer Homepage gelesen werden.

kostenlos: **Berichte bis zu einer halben Seite, dazu 1 Foto sw** (9 x 6,5 cm)
(Bei vergrößertem Freifoto (Gruppenbild) wird das Bild nach Größe berechnet und der Freifotobetrag von 5 € abgezogen.

kostenpflichtig: **Inserate und auch Werbung in Berichten**
(Einladungstexte, Dankinserate, Sponsorendank, Glückwünsche...)
Berichte **länger als halbseitig**, je nach Länge, ab 5 Euro
Je Foto sw 9 x 6,5 cm = 5 Euro netto
Gruppenbilder werden meist vergrößert abgebildet und nach veröffentlichter Größe berechnet.
Farbfoto 9 x 6,5 cm und größer = ab 10 Euro
(Eine Veröffentlichung von Farbfotos wird nur unter Vorbehalt, falls Platz auf Farbseiten vorhanden, vorgenommen)

Berichterstattungen und Beiträge sind ein Sammelwerk aus Informationen von Gemeinde, Vereinen u. Einzelpersonen. Diese sind für den Inhalt ihrer Beiträge verantwortlich, müssen mit dem Verfasser gekennzeichnet werden. Bei Kürzelangaben sind die Verfasser mit der Bekanntgabe ihres Namens bei Nachfrage einverstanden. Die hier abgedruckten Beiträge müssen nicht immer der Meinung der Redaktion entsprechen. Datenschutz: Die Redaktion geht davon aus, dass bei eingesandten Beiträgen u. Fotos die Datenschutzrichtlinien eingehalten wurden, diese werden nicht mehr hinterfragt. Für unverlangt eingesandte Fotos und Vorlagen keine Haftung. Artikel, welche dem Charakter dieses Blattes nicht entsprechen, können zurückgewiesen werden.

© Nachdruck bzw. weitere Datenverwendung, auch auszugsweise, nur nach Genehmigung der Redaktion bzw. der Verfasser!

„Für Produktionsmitarbeiter bei Sesotec heißt es, **Alles ist gut**: Bezahlung, Umfeld, Aufgaben, Zusammenhalt und Stimmung. Wir sind stolz auf unsere Erfahrung und unser Wissen. Beides braucht es, um hervorragende Maschinen zu produzieren. Wenn auch Du mit Deinem Können und persönlichem Engagement dazu beitragen möchtest, Gutes für Mensch und Umwelt zu tun, dann bewirb Dich bei Sesotec im Bereich Produktion!“

Darka Marquardt, Sesotec Group Director HR

Produktionsmitarbeiter

Bewirb Dich jetzt auf unsere offenen Stellen.

#Come2Sesotec

Wir freuen uns auf Dich!

Sesotec GmbH
Regener Straße 130
D-94513 Schönberg
Sesotec Human Resources
bewerbung@sesotec.com
Tel. +49 8554 308 1832

Hinweis: Formulierungen sind generell gendergerecht gemeint und beinhalten die Ansprache aller Geschlechter (M/W/D)